



100 Jahre
Schützenverein Bookholt 1910 e.V.

Sommerfest Juni 2010

Lieber Schützenverein Bookholt,
wir gratulieren herzlich zu
100 treffsicheren
Jahren!

100

Herzlichen
Glückwunsch
zum Hundertsten!



UWE AMMELING

BOOKHOLTER
APOTHEKE

Veldhauser
Straße 192

48527 Nordhorn

www.bookholter-apotheke.de

info@bookholter-apotheke.de

Telefon:
(05921)

8343-0

oliver marketing tel. 05921-32223

Grußwort

Liebe Schützenfamilie, liebe Freunde und liebe Gäste, der Schützenverein Bookholt blickt in diesem Jahr auf sein 100jähriges Vereinsbestehen zurück. Viele Generationen und Epochen hat unser Verein in dieser Zeit durchlebt. Alle waren unterschiedlich geprägt und haben den SV Bookholt sehr differenziert beeinflusst.



Vereinsvorsitzender
Torsten Schrap

Doch was uns am meisten geprägt und beeinflusst hat, waren die Menschen in und um unseren Verein in der jeweiligen Zeit. Sie haben es immer geschafft, sich den unterschiedlichen Situationen anzupassen und sich den Herausforderungen zu stellen und sie anzunehmen. Durch sie blühte unser Verein auf und seine Existenz und sein Fortleben wurden gesichert. Ihnen allen gebührt unser Dank.

Harmonie und gegenseitiger Respekt gepaart mit Verantwortungsbewusstsein, Treue und Engagement bilden zusammen mit den drei stützenden Pfeilern Hauptverein, Spielmannszug und Sportschützenabteilung das breite Fundament auf dem unser Verein aufgebaut ist. Diese gesunde Basis und unser Erfolg haben unseren Verein zu dem gemacht, was er heute darstellt und wofür sei Name steht, unseren Schützenverein Bookholt 1910 e. V. Zukünftig gilt es, gemeinsam neue Herausforderungen anzunehmen und trotzdem die solide Basis zu erhalten und zu stärken.

Für unser 100jähriges Sommerfest wünschen wir uns einen erfolgreichen Verlauf und gutes Gelingen. Unseren Gästen sagen wir ein herzliches Willkommen und wünschen ihnen harmonische Stunden in unserem Kreise.

Mit freundlichem Schützengruß

Vereinsvorsitzender Torsten Schrap
Schützenverein Bookholt 1910 e.V.

Krüp
GRAFSCHAFTER AUTOZENTRALE GmbH

A **Sien Sie gespannt >>**
Der Audi A1. Der nächste große Audi.

VOLLTREFFER!

**Gehören Sie zu den Gewinnern:
Energie von der nvb!**

nvb – Ihr Energieversorger vor Ort

nvb gmbh
einfach gut versorgt

strom • erdgas • wärme • wasser • verkehr | Tel. 059 21/301-0 | www.nvb-nordhorn.de

Grußwort

Sehr geehrte Schützenschwestern und Schützenbrüder, der Schützenverein Bookholt e.V. 1910 wird in 2010 sein 100 jähriges Vereinsjubiläum feiern. Zu diesem besonderen Ereignis spreche ich seinen Mitgliedern im Namen des Rates und der Verwaltung der Stadt Nordhorn die herzlichsten Glückwünsche aus.



Bürgermeister
der Stadt Nordhorn
Meinhard Hüsemann

Die Schützenvereine in Nordhorn können auf eine lange Tradition zurückblicken. 100 Jahre Vereinsgeschichte beinhalten eine Menge Ereignisse, die den Verein geprägt aber auch verändert haben. Zwei Kriege haben zur Unterbrechung der Vereinsarbeit geführt. Doch beide Male hat sich der Verein wieder gefunden und seinen Mitgliedern eine Heimat geboten. Zweimal mussten die Vereinsmitglieder sich an einen neuen Festplatz gewöhnen. Der jetzige Standort hat sich aber als Glücksgriff erwiesen, denn die Vereinsmitglieder haben einen optimalen Platz erhalten, der mit viel Liebe und ehrenamtliches Engagement ausgebaut und für den Verein hergerichtet worden ist.

Die Pflege des deutschen Schützenbrauchtums und die Ausübung des Schießsportes steht bei den Nordhorer Schützenvereinen im Vordergrund der Vereinsarbeit. Im Laufe der Jahre hat das Schießen auch bei den Bookholter Schützen immer mehr sportlichen Charakter angenommen. Begünstigt wurde das sportlichere Schießen durch wesentliche Verbesserung der Sportwaffen und der Schießsportanlagen. So haben sich einige Bookholter Schützen zur Deutschen Meisterschaft im Sportschießen qualifiziert. Dazu unseren Glückwunsch.

Hinter dem stolzen Jubiläum des Bookholter Schützenvereins e.V. 1910 steht nicht zuletzt die Treue der Mitglieder zu ihrem Verein. Viele Vereinsmitglieder bringen sich in die Vereinsarbeit ein. Schießgruppen und ein Spielmannszug, der im Jahr 2010 auch bereits auf eine 60 jährige Geschichte zurückblicken kann, prägen die Vereinsarbeit. Die Pflege der Verbindung mit den Niederländischen Nachbarn aus Noord Deurningen, die Vereinsfeste und insbesondere inzwischen auch das Kinderfest haben festen Bestand in Ihrem Vereinsleben. Dazu gehört immer wieder viel Arbeit, Mühe und ehrenamtliches Engagement, ohne die Vereinsarbeit nicht denkbar sind. Dafür gebührt unser Dank all denjenigen, die sich für den Verein einsetzen.

Meinhard Hüsemann

Wir versichern Sie.

Und machen mehr aus Ihrem Geld!



Gemeinsam wählen wir für Ihr Anliegen aus über 80 Versicherungs-Gesellschaften aus.
Das spart! Zeit, Geld und Nerven.



Finanz-Union
Wir versichern anbieterunabhängig.

Nordhorn - Laanstraße 21 · Fon (0 50 21) 80 60-0 · Fax (0 50 21) 80 60 - 9919 · service@finanz-union.de · www.finanz-union.de

Grußwort

Der Schützenverein Bookholt e.V. 1910 kann in diesem Jahr auf sein 100jähriges Bestehen zurückblicken. Zu diesem stolzen Jubiläum gratuliert der Landkreis Grafschaft Bentheim dem Verein und seinen Mitgliedern recht herzlich.

Die ersten Schützengesellschaften wurden Mitte des vierzehnten Jahrhunderts gegründet. Der Deutsche Schützenbund ist nach dem Deutschen Turnerbund der älteste deutsche Sportverband, und der Schießsport ist eine der traditionsreichsten Sportarten überhaupt. Die Schützenvereine wurden in unsicheren Zeiten gegründet, um Haus und Hof zu schützen.

Nicht von ungefähr kennt jeder von uns den sprichwörtlichen Begriff „Schützenhilfe“. Schützenvereine haben sich seit eh und je kameradschaftlich, fair und hilfsbereit für Leib und Leben, Hab und Gut ihres Nachbarn und für das allgemeine Wohl eingesetzt.

Das Schützentum, einst Schützer der Menschen und der Gemeinschaft, ist heute zum Wahrer einer schönen Sportart geworden. Geblieben sind Schützengeist, Verbundenheit, Kameradschaft, Geselligkeit und Brauchtum, die auch im Schützenverein Bookholt in 100 Jahren lebendig erhalten wurden.

Der Landkreis Grafschaft Bentheim wünscht den Jubiläumsveranstaltungen des Schützenvereins einen guten Verlauf und der weiteren Vereinsarbeit viel Erfolg.



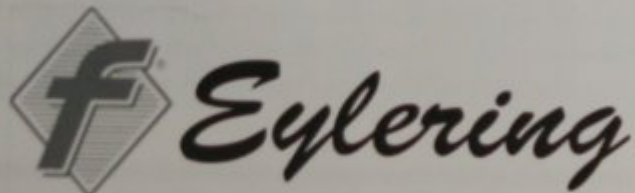
Landrat Kethorn

Landkreis Grafschaft Bentheim
Landrat Friedrich Kethorn

Friedrich Kethorn

Qualität hat einen Namen!

*Wir stehen als Festwirt
für Imbiss und Bewirtung
mit unserem Namen.*



Imbissbetriebe – Bewirtungen – Zeltverleih

**Mathildenstraße 10
48529 Nordhorn
Telefon 05921 - 4671**

Grußwort

Zum 100 jährigen Jubiläum gelten den Schützenverein Bookholt e.V. 1910 im Namen des Schützenkreises Grafschaft Bentheim herzlichen Glückwünsche.

Wir freuen uns darüber, dass aus diesem Anlass gemeinsam mit vielen Menschen ein fröhliches Schützenfest gefeiert wird. Damit kann eindringlich das Leben im Schützenverein vermittelt werden – Schießsport in rechter Kameradschaft, Tradition, Brauchtum und Geselligkeit.

Unsere Schützenvereine sind bedeutsamer Bestandteil des kulturellen und sportlichen Lebens unserer Stadt. So wirken auch die Mitglieder des Schützenvereins Bookholt in allen gesellschaftlichen Bereich hinein, zeichnen sich aus durch die Förderung der Gemeinschaft und die Liebe zu unserer Heimat.

Eine Bestätigung ist das Jubiläumsschützenfest 2010 und die dazu erarbeitete Festschrift. Beides erfordert Fleiß und Energie, sowie große Bereitschaft zu ehrenamtlicher Arbeit. In diesem Sinne wollen wir Schützenschwestern und Schützenbrüder weiterhin gemeinsam pflegen und auch in guter Gemeinschaft zur Hilfe für andere eintreten.

Dem Schützenverein Bookholt e.V. 1910 wünschen wir eine andauernde gedeihliche Entwicklung, seinem Jubelfest einen fröhlichen und harmonischen Verlauf. Wir grüßen unsere Schützenfamilie und ebenso alle Gäste.

Allen Festteilnehmer wünschen wir viel Freude und eine frohe Gemeinschaft.



Präsident des Schützenkreises
Grafschaft Bentheim
Johann Vos

Präsident des Schützenkreises
Grafschaft Bentheim
Johann Vos

H. REHWINKEL

KFZ-WERKSTATT GMBH

KFZ- UND KAROSSERIEWERKSTATT

BORNESTRASSE 21
48529 NORDHORN
TELEFON 0 59 21/55 65
FAX 0 59 21/55 68

Bernhard Kock - Nordhorn

Karosserie- + Fahrzeugbau seit 1903

- . PKW-Anhängerbau
- . LKW-Aufbauten.
- . Kranmontagen
- . Reparaturen

48527 Nordhorn
Alfred-Mozer-Str. 74
Tel. 05921/721440
Fax 05921/721444
e-mail: b.kock-fahrzeugbau@ewetel.net



Grüßwort

Dem Schützenverein Bookholt e.V. von 1910 gilt in diesen Tagen mein besonderer Gruß und Glückwunsch.

100 Jahre Vereinsgeschichte, das sind 100 Jahre Pflege heimatlichen Brauchtums, es sind ebenso 100 Jahre Schützenideale, Kameradschaft und Tradition. Ein Jubiläum bedeutet Rückblick und Besinnung auf eine traditionsgebundene Vergangenheit. Gerade in dieser Zeit, in der viel volkstümliches Gedankengut verloren zu gehen droht, müssen unsere Schützenvereine wesentlich dazu beitragen, überlieferte Werte zu erhalten und an die nachfolgende Generation weiterzugeben.

Ich möchte Ihnen Dank und Anerkennung sagen, für die Pflege der Tradition und der schießsportlichen Disziplinen des deutschen Schützenbundes. Sie, meine lieben Schützenschwestern und Schützenbrüder des Schützenvereins Bookholt, haben es aber nicht nur bei der Pflege und Brauchtum belassen, die Ehrenamtlichkeit wird auch in Zukunft die tragende Säule unserer Arbeit sein müssen.

Den festlichen Veranstaltungen zum 100jährigen Vereinsjubiläum wünsche ich einen guten Verlauf. Mein Wunsch ist es das der Schützenverein Bookholt auch in Zukunft einen festen Platz in der Gemeinschaft der Bürger und Schützen haben möge und wie in der Vergangenheit seine Aufgaben darin sieht, den Schießsport zu pflegen, Brauchtum zu erhalten, die Gemeinschaft zu fördern und mit echtem Weitblick das Leben des Vereins modern, offen und zeitgemäß zu gestalten.

Möge Frohsinn und der Geist der Kameradschaft auf eine riesige Zahl von Schützen und Gästen übertragen werden und allen in besonders guter Erinnerung bleiben.

In freundschaftlicher Verbundenheit...



Präsident des
Schützenbundes
OS - EL - Graf Bentheim
Heinrich Burghard

Präsident des Schützenbundes
Osnabrück-Emsland-Grafschaft Bentheim
Heinrich Burghard



mazda

ZOOM-ZOOM

Ihr starker Partner für:



MITSUBISHI
MOTORS

Wir reparieren auch Ihren



Autohaus

OSSEFORTH

Lingener Straße 104 · 48531 NORDHORN

Telefon (059 21) 3 40 26

osseforth@t-online.de

Unsere Waschstraße ist umweltfreundlich und hilft Wasser zu sparen. Von 100 Litern Wasser, die eine Autowäsche benötigt, verwenden wir 90 Liter recyceltes Wasser und nur 10 Liter Frischwasser!

**Staubsaugen
natürlich kostenlos...**



**clean-park
Waschstraße**

Osseforth

Nordhorn · Direkt hinter McDonalds

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr · Sam. 8.00-18.00 Uhr

Grußwort

Der Schützenverein Bookholt e.V. von 1910 Nordhorn kann in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen feiern und nimmt das Jubiläum zum Anlass Daten, Ereignisse und Fakten zu sammeln, die die Vergangenheit und die Zukunft miteinander verbinden, um diese in einer Jubiläumsschrift zu veröffentlichen. Gern möchte ich die Gelegenheit wahrnehmen und dem erfolgreichen Schützenverein zu seinem Geburtstag recht herzlich gratulieren.



Präsident Jonny Otten

In unserer Gesellschaft erfahren wir die Globalisierung, die auch an uns Schützen nicht vorbeigeht. So werden die sportlichen Leistungen immer besser und die Teilnahme an den Olympischen Spielen wird immer schwieriger. Daher ist es unbedingt notwendig, dass alle Kräfte zusammenhalten sowohl in den Verbänden als auch in den Vereinen, um unser Schützenwesen in seiner Gesamtheit stärker werden zu lassen. Denn nur eine starke Gemeinschaft wird entsprechend wahrgenommen. Bei unseren Mitgliedern hat sich ebenfalls ein Wandel vollzogen. So wollen Mitglieder ein immer größeres Angebot von den Vereinen und sind auch bereit mehr dafür zu bezahlen. Daher brauchen wir künftig ein starkes Mitgliedermanagement, dass die Belange der Mitglieder stärker berücksichtigt, damit unsere Werte erhalten bleiben. Denn die Mitglieder des Vereins wirken in alle Bereiche unseres Landes hinein. Sie prägen das kulturelle Leben durch die lange Tradition und der Brauchtumspflege. Die Sportschützen des Schützenvereins Bookholt haben über Jahre gute Erfolge errungen, die weit über die Grenzen der Region hinausgehen.

All denen, die sich für das Geschehen in dem Verein eingesetzt haben, gebührt Lob, Dank und Anerkennung. Möge dieser Schützenverein auch künftig die notwendigen ehrenamtlichen Kräfte finden, die für eine weitere positive Entwicklung sorgen. Im Namen des Präsidiums unseres Landesverbandes wünsche ich dem Schützenverein Bookholt e.V. von 1910 Nordhorn weiterhin eine gute Vereinsarbeit und viele Erfolge im Schießsport.

Allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern sowie ihren Gästen wünsche ich für die Jubiläumsfeierlichkeiten ein gutes Gelingen und eine frohe Gemeinsamkeit

Nordwestdeutscher Schützenbund e.V.
Präsident Jonny Otten



Athleticos West
Die Fensterspezialisten



Wir wünschen spannende Schützenfesttage!

Auch wenn es draussen hoch her geht, Fenster und Türen von Athleticos schaffen Räume mit höchstem Wohnkomfort. In den Bereichen Schallschutz, Wärmedämmung und Sicherheit legen wir besondere Maßstäbe an: Immer beste Qualität. Den hohen Ansprüchen unserer Kunden an Langlebigkeit, Effizienz und besten Pflegeeigenschaften fühlen wir uns verpflichtet.

Verlangen Sie A-Qualität!

Athleticos West GmbH

Athleticos-Verkaufsbüro Veldhauser Straße 49
48527 Nordhorn

Hans-Peter Janzen Telefon 0 59 21 / 99 22 20
Gebietsverkaufsleiter Telefax 0 59 21 / 99 22 25

Festablauf zum Jubelfest 2010

Freitag, den 4. Juni 2010

Kommerzabend

- 18.30 Uhr Antreten der Mitglieder am Festplatz
19.00 Uhr Begrüßung, Festprogramm: Moderation Philipp Beisteine vom NDR
21.00 Uhr Tanzabend mit der Tanz und Showband
„Original Allgäuer Dorfmusikanten“

Samstag, den 5. Juni 2010

- 18.00 Uhr Antreten der Schützen beim Vereinslokal Deters, anschließend Festumzug durch den Stadtteil Bookholt mit Kranzniederlegung am Ehrenmal. Mit dabei der Fanfarenzug Schüttorf und der vereins-eigene Spielmannszug
21.00 Uhr Tanzabend mit der Band „SMILE“

Sonntag, den 6. Juni 2010

- Kein Frühschoppen! –
12.15 Uhr Empfang der auswärtigen Vereine an den jeweiligen Standorten.
12.30 Uhr Abmarsch aller Vereine zum Jahnplatz/Spartaplatz.
Anschließend Begrüßung und Festansprachen der Gastvereine.
13.45 Uhr Abmarsch aller Vereine zum Festplatz.
Anschließend Beginn von Kaffee und Kuchenverkauf.
15.00 Uhr Unterhaltung im Festzelt mit der Kapelle
„Die Roden-Steiner“

Montag, den 7. Juni 2010

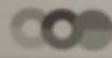
- 9.30 Uhr Frühschoppen im Festzelt mit der Schützenfamilie
14.00 Uhr Antreten der Schützen am Dorfgemeinschaftshaus Bookholt
Abmarsch durch den Stadtteil Bookholt zum Festplatz
Beginn mit Königsschießen, Vizekönigsschießen und Kinderkönigsschießen
18.00 Uhr Proklamation der neuen Könige
20.00 Uhr Königsball mit der Band „Night-Line“



Wandel. Werte. Wasser.

Textilien haben Nordhorn weltbekannt gemacht. Flüsse, Kanäle und Seen machen die Kreisstadt in der Grafschaft Bentheim heute zum beliebten Reiseziel für Jung und Alt. Die Innenstadt auf einer Insel, der Vechtese als Naherholungsgebiet, Radwege und Kunstwege entlang des Vechtelauflaufs umschreiben den Charme der liebenswerten Wasserstadt in direkter Nachbarschaft zu den Niederlanden.

1910 bis 2010 – die Stadt Nordhorn gratuliert dem Schützenverein Nordhorn Bookholt e.V. zum 100-jährigen Jubiläum!

 **Nordhorn**
orange. blau. grün.

Herzlich willkommen in der Stadt Nordhorn im Stadtteil Bookholt

Im Nordwesten des Stadtkerns von Nordhorn breitet sich der Stadtteil Bookholt aus, in der Sie zwar nur einen Tag als unser Gast oder Delegierter beim Jubiläums-Schützenfest verbringen, dennoch sollte er Ihnen ein wenig vorgestellt werden. Vielleicht wird es uns gelingen, Sie neugierig zu machen um noch einmal zurückzukehren, die Umgebung kennen zu lernen oder mit uns ein neues Schützenfest zu feiern.



Bookholter Kirche

Der Name Bookholt deutet auf den alten Namen Boclo auf Buchenwald hin. Um ca. 600 n. Ch. schufen Siedler in zäher Arbeit die Esche z. B. Hannesch (hoher Esch) Mühlenesch und begannen mit der Besiedelung.

Mit der Verdichtung der Siedlungskerne am mittleren Vechtelauflauf bildeten sich zwischen den von ihnen genutzten Flächen allmählich Grenzen aus. Im Westen bildete der Hohenkörbener Rücken die Scheide gegen Bimolten und Bookholt. Als um 800 die Bewohner sich dem Christentum zuwandten und Bookholt dem Kirchspiel Nordhorn angehörte, bestand die Siedlung auf der Vechteinsel noch nicht als selbstständige Ortschaft. Die durchschnittliche Größe von Bookholt wurde mit etwa 1185 ha angegeben.

Die Grenze der Bauernschaft Bookholt dehnte sich bis nahe an das Nordtor der Stadt, die Lingener- oder Kerkenporte, aus. Seit dem Jahre 1000 etwa gibt es schriftliche Beurkundungen. Um 1050 erscheint Northornon in einem Heberegister, um 1255 Schievenheim, ein alter Hof in Bookholt, der als Scivenheim in einer Urkunde erwähnt wird.

1379 Juni, Graf Bernhard I von Bentheim verleiht Bürgern, Gemeinde und Weichbild zu Nordhorn Recht und Gewohnheit. Die Stadt durfte ab 1416 Wegegeld erheben, nicht nur innerhalb der Stadt, sondern auch auf den Wegen innerhalb des Kirchspiels. 1613 kam das Brückengeld dazu. Das die Stadt auch mancherlei Vorteile bot wurde leicht übersehen. Die Stadt Nordhorn hatte, in enge Grenzen eingeschlossen, einen starken Bedarf an Garten und Pachtland. Unter den Nachbargemeinden war Bookholt am meisten unter den Landbegehrt bedrängt. Doch die Bookholter waren wachsam und wehrten sich. Die Abwehr

Joachim



Willering
Werbe-Service

**Herzlichen Glückwunsch
zum 100 jährigen
Bestehen!**

Werbung von A-Z

Joachim Willering

Ernastr.2

48529 Nordhorn

Tel. 0 59 21 - 44 70

Fax: 0 59 21 - 30 23 073

e-mail: info@werbeservice-willering.de

www.werbeservice-willering.de

der Zugriffe führten zu harten Prozessen, von denen die Jahre 1667, 1745 und 1840 besonders hart verliefen. 1767 gab es eine Neuregelung der Grenzen zwischen den Bauerschaften Bookholt, Bakelde und der Stadt Nordhorn. Die Grenzen wurden neu verlegt und durch Grenzsteine gesichert. Am Ende des 1700 Jahrhunderts war der vordere Teil des Hangkamp bereits im Besitz der Stadt. 1689 zählte Bookholt 50 Feuerstellen und 172 Einwohner. Es waren 18 Wohnhäuser vorhanden. 1806 dehnte ein Großherzog seine Herrschaft über die Grafschaft aus. Die Gemeinde wurde von Nordhorn abgetrennt und der Munizipalität (Verwaltung) Wietmarschen zugeschlagen. Erst 1824 erfolgte die Abtrennung von Wietmarschen und Bookholt wurde wieder eine selbstständige Gemeinde.

Die Gemeinde Bookholt wuchs weiter an Bedeutung. 1830 gab der Schweinemarkt Ursache zum Grenzstreit. Stadt, Fürst und Bookholt beanspruchten den Platz für sich. Nordhorner benutzten ihn als Zimmererplatz. Bookholt bekam eine Entschädigung.

Die Bauernschaft Bookholt bekam 1831 eine Schule. Um die Mitte des 19. Jahrhunderts entstanden in Nordhorn die ersten Manufakturen, 1839 die erste Schnellweberei Stroink, 1857 Kistemaker und Povel die erste Dampfspinnerei.

1872 erschien als Folge eines Brandes und des vermehrten Zuzuges die erste Bauordnung für die Stadt Nordhorn. Die Zuzügler griffen nach billigen Bauplätzen, wie sie sich in den preiswerten Heideflächen und Ödlandschaften an der Pestalozzistraße anboten. Die Bauordnung wurde jedoch mit der Zeit auch für die Randgebiete beispielhaft. Die Kistemakerstraße zeigte 1875 bereits Erfolg im Bemühen die Baukörper zu ordnen.

Nach 1890 begann ein schnelles Wachstum Bookholts, dass



St. Josef Kirche

Wir gratulieren den Bookholter Schützen zu den fertig gestellten Räumlichkeiten. Wir führten die Heizungs- und Sanitärarbeiten aus!

Galerie der Bäder

Das
komplette
Bad – alles
aus einer
Hand!

Geöffnet:
Mo.-Fr. 9.00-18.00 Uhr,
Sa. 9.30-12.30 Uhr

Alfred-Mozer-Str. 62 · 48527 Nordhorn
Tel. (0 59 21) 82 00-0 · www.pluyter-nordhorn.de

Wir bieten:

- Sanitär
- Heizung
- Klima
- Notdienst
Tag und Nacht
- Kontroll. Be- und
Entlüftung
- Elektro
- Solar
- Photovoltaik
- Groß- und
Einzelhandel
- Planungs- und
Ingenieurbüro
- Erdwärmepumpen-
anlagen inkl. Erd-
sondenbohrungen

Pluyter

zunehmend Wohnsiedlungsgebiet für den Industriestandort Nordhorn wurde. Eine Bauperiode erfasst die Wohnflächen bis etwa zur Querstraße. Die neue Fabrikanlage der Bußmaate 1912 hob sprunghaft die Bevölkerungsdichte. Die Einwohnerzahl Bookholts stieg von 1848 bis 95 nur wenig, von 303 auf 385. Von 1900 bis zur Eingemeindung 1928 ca. 3047 Personen. Eine weitere Bauperiode ließ neue Strassen nördlich der Querstraße entstehen. Die Bevölkerungsvermehrung erhöhte die Finanzkraft der Gemeinde. 1927 errichtete man ein Kriegerdenkmal am Schnittpunkt der Pestalozzi-strasse mit der Veldhauser Straße und bemühte sich an dieser Stelle ein Gemeindezentrum zu schaffen.

1928 erfolgt eine zwangsweise Eingemeindung des südlichen Teils von Bookholt zu Nordhorn. Das Stadtgebiet erweitert sich um das Zehnfache. Die Einwohnerzahlen steigen von 13000 auf 18000. Die Eingemeindung schafft freie Bahn für Verkehrsordnung, Flächennutzung und Bebauungspläne, einheitliche Verwaltung und Versorgung mit Gas und Wasser. Die neue Grenze zwischen Nordhorn und Bookholt bildet jetzt der Ems Vechte Kanal.

Die Neuenhauser Straße wurde zur Hauptgeschäfts- und Verkehrsstraße des Stadtteils. Die Veldhauser Straße erfuhr einen ähnlichen Ausbau, sie erhielt 1950 eine Poststelle, die mittlerweile wieder geschlossen wurde, eine Zweigstelle der Kreissparkasse und zahlreiche neue Geschäfte. Dem Ausbau des Gemeindezentrums dienen neue Kirchen, 1951 die Josephskirche, ein stattliches Gebäude mit 26m hohem Turm nebst Anbauten, gegenüber steht die neue reformierte Kirche. Auch die lutherische Gemeinde schuf ein Gebäude auf dem ehemaligen Gelände von Bauer Weverschen an der Veldhauser Straße. Am Beginn der Veldhauser Straße entsteht das Euregio Klinikum.

Bis 2005 befand sich ein Camp der Royal Air Force der Engländer an der Pestalozzistraße. Weitere Wohngebiete sind bis heute entstanden. Auch Altenwohnzentren wie die Awo Arbeiterwohlfahrt oder das Rovenkamp sind erbaut worden. Das Camp ist mittlerweile abgerissen und auch hier ein neues Baugebiet erstanden.

Auch der Bookholter Fietzenfrühling zieht viele Besucher an. Was immer Bookholter und Nordhorner Gäste erleben möchten, nach einem ereignisreichen Tag laden das Gasthaus Deters, die Gaststätte »Kistemaker«, das Café Ahorn oder die Grillstube Fenslage zur Einkehr ein.

Der Schützenverein Bookholt wünscht seinen Gästen einen schönen Aufenthalt in der Kreisstadt Nordhorn im Stadtteil Bookholt.

„Guter Rat ist teuer!“ Das muss nicht sein!
- Wir beraten Sie kostenlos in allen Vorsorgefragen -

Mikulla

Bestattungen

Tradition seit 1897



Bestattermeister

Vertrauen Sie Ihrem
qualifizierten
Familienunternehmen
in Nordhorn




Stammhaus
Neuenhauser Straße 37
48529 Nordhorn


Filiale Gildehauser Weg 120

Immer für Sie dienstbereit!

Telefon (0 59 21) 3 46 42

www.Mikulla-Bestattungen.de
info@Mikulla-Bestattungen.de

 Partner der Deutschen
Bestattungsvorsorge Treuhand AG

 Partner des Kuratoriums
Deutsche Bestattungskultur e. V.

Wir gedenken...

der Opfer von Krieg und Gewalt in unserer Zeit.

Wir trauern...

mit den Familien um die Gefallenen und Toten all der Völker.

Wir trauern...

mit den Angehörigen um die Opfer.

Wir trauern...

doch wir leben in der Hoffnung auf Versöhnung der Völker
und Frieden in der Welt.

Ein stilles Gedenken...

widmen wir den verstorbenen Mitgliedern unseres
Schützenvereins Bookholt 1910 e.V.



ZUM ANDENKEN

an unsere lieben
gefallenen Schützenbrüder



SCHÜTZENVEREIN BOOKHOLT

1914 – 1918

Geesen Johann ✦ 31. 7. 15 Tüchter Jan-Ilndrik ✦ 10. 3. 17
Geesen Albert ✦ 6. 4. 18

1939 – 1945

Kwade Gerrit ✦ 29. 7. 41 Ardland Hermann verm. 43
Paul Georg ✦ 14. 3. 42 Elskamp Bernhard ✦ 17. 11. 43
Oldehinkel Johann ✦ 7. 4. 42 Geesen Johann ✦ 17. 1. 44
Elskamp Gerhard verm. 11. 1. 43 Wannink Georg ✦ 21. 1. 44
Kl. Brockhoff Josef ✦ 16. 2. 43 Brockmann Heinrich ✦ 22. 1. 45
Htscherlein Max verm. 43 Küpers Albert verm. März 45
Timmer Gerrit ✦ 15. 10. 43 Großimlinghaus Alb. ✦ 24. 5. 45

B+K

**Klinkerbau
Meisterbetrieb GmbH**

- Erd-, Maurer- und Stahlarbeiten
- Sanierung und Modernisierung

Möwenstraße 18
48527 Nordhorn
bknordhorn@aol.com

Tel.: +49 (0) 59 21 / 30 71 87
Fax: +49 (0) 59 21 / 30 71 86
Mobil: +49 (0) 1 72 / 5 93 87 87

Gedenkstätte in Bookholt, Veldhauser Straße

Das Kriegerdenkmal errichtete die Gemeinde Bookholt, bevor der südliche Teil von Bookholt im Jahre 1929 zur Stadt Nordhorn eingemeindet wurde. Es wurde am 18. Dezember 1927 der Öffentlichkeit übergeben.

Das Denkmal dieser Gedenkstätte wurde von dem Osnabrücker Bildhauer Vogt entworfen. Es besteht aus einem sechseckigen Block (hexagonal gedrungene Pfeiler) aus Ibberbürener Sandstein. Der Block ist aus 46 Teilen zusammengesetzt, 3,50 Meter hoch und läuft nach unten etwas konisch zu. Die Abdeckung ist ein sich nach oben zuspitzender Stein. Im oberen Abschluss ist auf der Vorderseite ein Kopf mit einem Stahlhelm abgebildet, während im oberen Teil der Flächen Kränze in den Sandstein eingearbeitet worden sind. Der Grundriss des Denkmalblocks beträgt 1,60 Meter.

Auf diesem Denkmal sind die Namen aller Opfer des ersten Weltkrieges aus der Gemeinde Bookholt festgehalten. Die Namen der Gefallenen und Vermissten aus dem Zweiten Weltkrieg sind hier wegen der im Jahre 1929 erfolgten Gemeindereform nicht erwähnt, sondern in der zentralen Gedenkstätte der Stadt mit aufgenommen. Die neu gebildete Gemeinde Bookholt hat später für ihre Gefallenen und Vermissten ein eigenes Denkmal errichtet.

In den Sandstein sind die Namen der 71 gefallenen Soldaten der Gemeinde Bookholt aus dem Ersten Weltkrieg eingemeißelt. Darunter befinden sich vier Vermisste und vier später Verstorbene. Die Buchstaben sind



Pflegezentrum Nordhorn

**Wir beraten Sie
gerne täglich!**

Montag bis Freitag
von 8.00 bis 17.00 Uhr
und nach Terminabsprache
Frau Hannelore Lück oder
Frau Helga Köller

● Langzeitpflege ● Kurzzeitpflege



**Wir wünschen dem
Bookholter Schützenverein
viel Spaß und Erfolg!**

Rovenkampstraße 34 • 48529 Nordhorn • Telefon 0 59 21/83 68-0
E-Mail: GL@pflegezentrum-nordhorn.de • www.pflegezentrum-nordhorn.de

Jeder Mensch ist einzigartig.

Behalten Sie seine
Einzigartigkeit in Erinnerung.

Wir machen es möglich.



NIEMEYER
BESTATTUNGSHAUS

Bestattermeister



0 59 21 - 34 9 40
0 59 41 - 41 55

www.bestatter-grafschaft.de

mit dunkler Farbe getönt. Auffallend ist, dass bei allen Toten der militärische Dienstgrad genannt wird, nicht aber das Geburtsdatum. Das Sterbedatum und das Land, in welchem sie gefallen sind, wird erwähnt.

Die Vorderseite des Denkmals hat folgende Inschrift: »Ehre den tapferen Söhne, die im Weltkriege 1914-1918 für Volk und Heimat starben. Sie gaben ihr Leben für uns. Wer als Held sein Blut für die Freiheit Gut seinem Volk und seinem Lande gab, der ruht sanft im Grab. Die dankbare Gemeinde Bookholt.«

Zu der Denkmalsübergabe hatten sich viele Einwohner aus Bookholt eingefunden. Unter ihnen waren Abordnungen des Krieger- und Landwehrvereins Nordhorn, des Schützenvereins Bookholt und des Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold. Von den Organisationen wurden auch Kränze zum Andenken an die Toten am Denkmal niedergelegt. Von den Vertretern der Kirchengemeinden wurden Gedenkreden gehalten. Es sprachen Pastor Hold (ev.-ref.) und Kaplan Vehner (kath.). Gemeindevorsteher Deters übernahm die Gedenkstätte in die Obhut der Gemeinde. Umrahmt wurde die Feier von dem Nordhorner Musikverein und den Schülerchören der Bookholter Schule und der Pestalozzischule.

Der Schützenverein Bookholt gedenkt an dieser Stelle alljährlich zu Beginn seines Schützenfestes der Toten der Kriege und der Gewalt. Sie bezieht in das Gedenken auch die in späteren Jahren verstorbenen Mitglieder ihres Vereins mit ein.



... immer etwas Besonderes

Blumenhaus

Christin

Inh. R. Knötig 0 59 21 | 358 46
Veldhauser Straße 26 48527 Nordhorn

Leicht dahingleiten...

mit dem neuen **SPARTA ION**
mit neuer Software
und neuen
Unterstützungsvarianten



Kostenlose Probefahrt!



Der Vorstand 2010 von links nach rechts: Jens Kock, Derk Röcker, Yvonne Schrap, Torsten Schrap und Wolfgang Elskamp



Der Festausschuss für das Jubelfest 2010 von links nach rechts: Wolfgang Elskamp, Carsten Meier, Willy Termeer, Michael Elskamp, Annemarie Klomparend, Torsten Schrap, Jens Kock. Es fehlen: Ludwig Thys, Petra Schoemaker, Dietmar Küper

*Wir gratulieren dem Schützenverein
Bookholt zum 100jährigen Bestehen*

GASTSTÄTTE
„ZUM NORDSTERN“

*INH. Ingrid Stöckel
Fürstenstr. 15, Telefon 35852
48527 Nordhorn*

Praxis für ästhetische Zahnheilkunde
STEFFI DIEKMEYER
Zahnärztin

Tätigkeitsschwerpunkte:

- ganzheitliche Zahnmedizin
- Individualprophylaxe
- Amalgamsanierung
- Bleaching
- Fissurenversiegelung



Neuenhauser Straße 77
48527 Nordhorn
Tel.: 0 59 21 / 72 12 76
Fax: 0 59 21 / 72 11 74
info@diekmeyer-steffi.de

Der Schützenverein Bookholt 1910 e.V.

Im Raum Nordhorn erleben wir in diesen Jahren eine wahre Hochflut von Schützenvereins-Jubiläen. Im Jahre 2008 feierten die Frensdorfer ihr 100 jähriges Bestehen, im vergangenen Jahr blickte der Schützenverein Altendorf auf das erste Jahrhundert seines Bestehens zurück. Jetzt schickt sich der Schützenverein Bookholt an, das gleiche Jubiläum in festlichem Rahmen zu begehen, und im kommenden Jahr kann die Schützengilde zu Nordhorn die Reihe der Jubelfeste zunächst schließen.

Diese Häufung der Jubiläumsfeiern in einem doch immerhin begrenzten Raum mag auf den ersten Blick verwunderlich erscheinen, und sie hat doch Ihren guten Grund. Nach der Jahrhundertwende rief das Erstarren der Textilindustrie ein Aufblühen Nordhorns hervor, aber die eigentliche Stadt hatte davon am wenigsten Vorteil; denn sie lag ja zwischen den Brücken und hatte infolgedessen nur wenig Siedlungsgelände zur Verfügung. Anders gelagert waren die Verhältnisse in den Randgemeinden, die mehr als genug Bauplätze aufweisen konnten. So profitierte in ersten Linie Frensdorf von dieser Entwicklung; auch Altendorf sah ein Aufblühen; aber noch mehr als sie die Gemeinde Bookholt, die über weite Flächen guten Siedlungsgeländes verfügte. Bookholt wuchs von Jahr zu Jahr und war im Raum Groß-Nordhorn bald eine achtungsgebietende Gemeinde. Frensdorf hatte damals die Stadt bereits an Einwohnerzahl überflügelt, und der Stolz auf dieses Aufblühen einer bisherigen Landgemeinde war in der ganzen Bevölkerung nicht gering. Ähnlich war es auch in den anderen Landgemeinden, die sich so eng an die Stadt geschoben hatten, dass man keine Grenzen mehr erkennen konnten.

Als die Frensdorfer 1907 ihren Schützenverein gegründet hatten, unterstrichen sie damit ihre Selbstständigkeit und ihre Unabhängigkeit. Zwei Jahre später wollte man auch in Altendorf nicht zurückstehen, und im folgenden Jahr konnte Bookholt „seinen“ Schützenverein aus der Taufe heben. Wohl stellten die Gründer die Pflege der Geselligkeit und der Kameradschaft als Ziel und Zweck des Vereins heraus. Die Bevölkerung aber wertete durch die Betonung des Eigenlebens in den verschiedenen Gemeinden den eigentlichen Grund dieser Vereine. Sie sind es, die auch heute noch Jahrzehnte nach der Vereinigung der Nordhórner Gemeinden, die allen zum Vorteil war - die Namen der ehemals selbstständigen Gemeinden bewahren.

Das allein ist geschichtlich von großer Bedeutung! In unseren Schützenverein leben die alten Gemeindennamen erfreulicherweise für immer fort. Die historische Bedeutung der

Physiotherapie & Fitness unter einem Dach!

Kompetenz die FIT macht



INJOY

INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

&

Physiotherapie
BALKA & PARTNER

Nordhorn • Bentheimer Str. 257 • Tel. 059 21 / 179 70 48
Neuenhaus • Mählersgrund 10 • Tel. 05941/9 20 97 60



Gründungsfoto von 1910

Genet. Kake

Statut

des

Schützenvereins

Bootholt.

Der Zweck dieses Vereins ist nicht allein sein zu sein, sondern ebenso zur Förderung des Schießens und des geistigen Fortschritts der Mitglieder zu wirken.

Ein jedes Ehrenmitglied, im Alter von mindestens 18 Jahren, hat im ersten Range des kaiserlichen Schießens die Fähigkeit, überhaupt einen verlässlichen Schütze zu sein, kann in der Schießensart aufgenommen werden und hat sich zum Zweck in der Schussausübung zu verpflichten, die ihm bei dem Verein zugeteilt werden. Jedes der Mitglieder hat die Pflicht, sich bei der Teilnahme an den Schießensübungen zu betheiligen.

Die Vereinsbeiträge betragen 2 Mark für ordentliche Mitglieder 30 Pf., für Ehrenmitglieder 50 Pf. Diejenigen, welche im 2. und 4. Quartale, aber nicht im 3. und 5. Quartale, an der Teilnahme teilnehmen, zahlen 1 Mark pro Jahr.

Jedes Mitglied verpflichtet sich, bei dem Verein zu erscheinen, regelmäßig teilzunehmen und seinen Beitrag als Zeitungsbeitrag zu zahlen.

Das Mitglied hat die Pflicht, an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

- 6 -

§ 11. Wenn Schützen nicht auf dem Schießensplatz anwesend sind, so kann der Vorstand die Angelegenheiten des Vereins verwalten. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

§ 12. Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

§ 13. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

§ 14. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

§ 15. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

- 7 -

Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

§ 16. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

§ 17. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

§ 18. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

§ 19. Das Mitglied hat die Pflicht, sich an den von dem Vorstand bestimmten Schießensübungen teilzunehmen, so weit es seinen Fähigkeiten entspricht, und sich an dem Fortschritt der Mitglieder zu betheiligen. Bei Nichterfüllung dieser Pflicht kann der Vorstand die Mitgliedschaft aufheben.

- 8 -

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Der Vorstand besteht aus den ordentlichen Mitgliedern und wird von dem Vorstand ernannt. Der Vorstand hat die Aufgabe, die Angelegenheiten des Vereins zu verwalten.

Bootholt, den 10. Juni 1880

Der Vorstand

Neuenhaus, den 25. Juni 1880

Der Ausschuss

3. 11. 1880

Die Nr. 1
für unsere Altersvorsorge.

fair versichert
VGH

Jetzt staatliche
Förderung sichern:
mit der PrämienRente!



VGH Vertretung
Elbert + Poll OHG

Neuenhäuser Str. 74 • 48527 Nordhorn
Tel. 05921 82500 • Fax 05921 826060
joachim.elbert@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Bookholter Grill

Hohefeldstraße 20
Telefon 0 59 21-8 14 74 69

Lieferservice
ab 10,- Euro (innerorts)
ab 15,- Euro (ausserhalb NOH)

Schützenvereine erkannten auch damals die Gemeindevertretungen in vollem Umfang an; sie brachten ihnen Verständnis und Wohlwollen entgegen und unterstützen sich auch finanziell, z. B. bei der Anschaffung der Königskette und bei anderen Gelegenheiten.

Man hört oft die Frage: „Ist das Schützenvereinsleben in unserer Zeit überhaupt noch lebensberechtigt? Passen Vereine, deren Aufgabe es offenbar ist, Feste zu feiern, die altertümliche Aufzüge mit Uniformen und Fahnen veranstalten, die einen Königsthron mit sich führen, überhaupt noch in unser sachlich eingestelltes Leben?“ Zeitgenossen, die solche Fragen stellen, wissen nichts vom Reichtum unserer Lebensformen. Die Schützenvereine pflegen nicht nur die alten Überlieferungen unserer Vorfahren. Denn das Schützenwesen an sich ist Hunderte von Jahren alt. Es war aus dem Gemeinschaftsleben unseres Volkes nie wegzudenken und wird es auch in Zukunft nicht sein.

Der Jubelverein hat aber seit dem zweiten Weltkrieg eine weitere bedeutsame Aufgabe übernommen. Er stellt sich in der Reihe derer, denen die Wiederherstellung freundschaftlicher Beziehungen zu unserem Nachbarvolk am Herzen lag. Erst das gegenseitige Kennenlernen, das daraus erwachsene Vertrauen, ermöglichten es auf der anderen Seite der Grenze, in Nord Deurningen, an deren Festen teilzunehmen.

Auch gelang einem Angehörigen der englischen Royal Air Force RAF, die auf Bookholter Gebiet ein Camp errichtet hatten, die Aufnahme in unserem Schützenverein. Sie wurde einstimmig gebilligt. Er zeigte seine Vereinszugehörigkeit damit, dass er einen nicht unerheblichen Beitrag zur Anfertigung der Ehrentafel für die gefallenen Vereinsmitglieder beisteuerte.

Bei aller Pflege der Geselligkeit wurde der Schießsport nicht vergessen. Bei vielen kleinen und großen Veranstaltungen, die im Dienste des Sports standen, konnten die Bookholter Schützen beachtliche Leistungen vorweisen und viele schöne Preise mit heimbringen. Im Laufe der Jahre wurde eine Schießsportgruppe gebildet.

Anfang der fünfziger Jahre konnte zusätzlich ein Spielmannszug gegründet werden, der unter guter Leitung zu einem der besten Klangkörper dieser Art wurde und durch etliche Auftritte auch außerhalb, bekannt wurde.

In der Chronik des Vereins sind die Gründungsmitglieder festgehalten: E. Avers, L. Müller, H. Pley, F. Smoes, B. Avers. Diesen fünf gelang es, mehr und mehr Eingesessene für den Gedanken eines Schützenvereins Bookholt zu gewinnen. Zum ersten Schützenfest stiftete die Gemeinde Bookholt die Königskette. Das erste Schützenfest hatte seine werbende Wirkung nicht verfehlt, die Mitgliederzahl stieg an. Ende 1913 waren es 50 Bookholter, die als aktive Mitglieder verzeichnet waren. Der erste Weltkrieg lies auch das

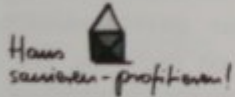
KONJERBAU

Hochbau · Stahlbetonbau · Schlüsselfertiges Bauen



Liapor Massive Fertighäuser
Kellerbau · Kellerabdichtungen
Bewehrungsanschlüsse (Hilti, Hit-Rebar)
Sanierung · Gebäudetrocknung

TÜV-Zertifikat
Schimmelpilze in Innenräumen



48527 Nordhorn · Elsternstr. 27
Tel.: 0 59 21 / 30 88-76 · Fax: 0 59 21 / 30 88-77
Mobil: 01 79-1 41 69 68 · www.konjer-bau.de

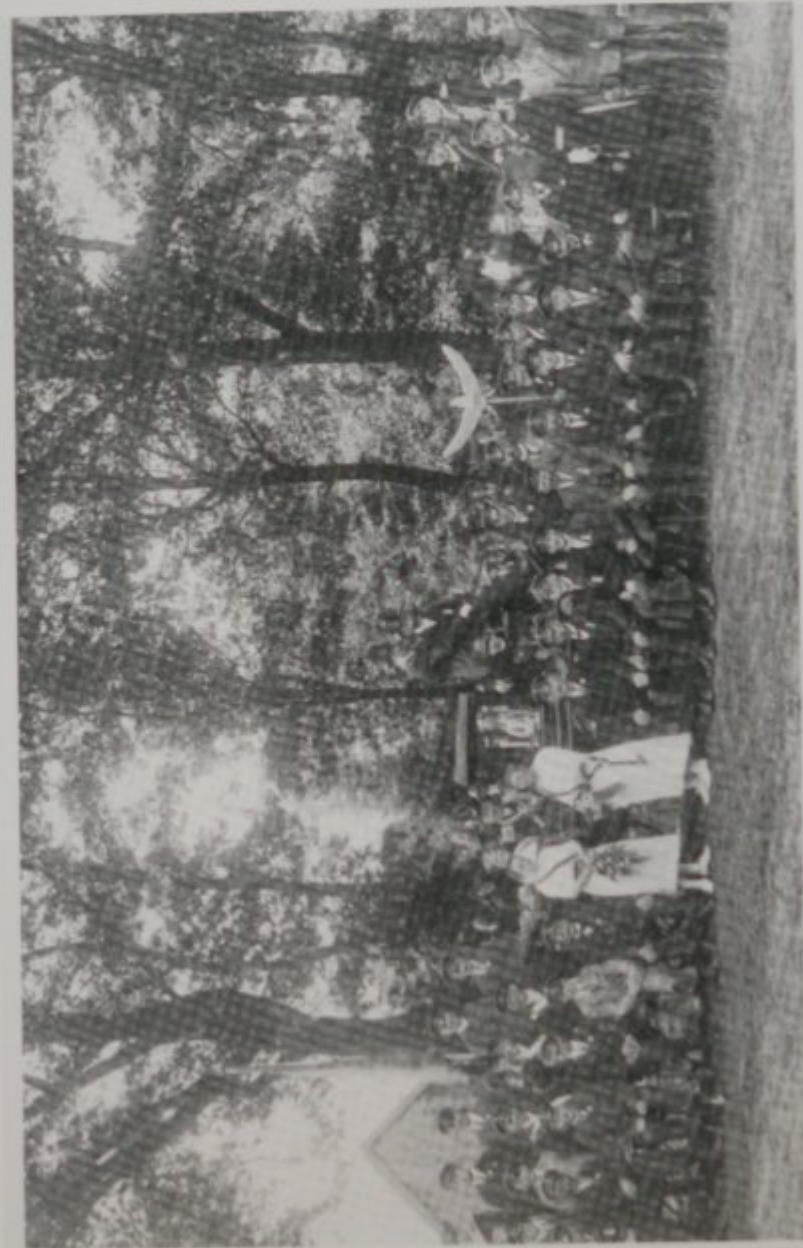
B. Altendeitering 25 Jahre

Ihr Bookholter Fernsehservice

Radio - Fernsehen

- Erstklassige Montagen durch **Fachpersonal** Fernsehkundennummer **39888**
- Kompetent und schnell: Unsere **Fachwerkstatt**
- Gute Beratung für **guten Kauf**
- Unser Lieferservice bringt Qualität **ohne Mühe** ins Haus
- Pass- und Bewerbungsfotos **sofort zum mitnehmen**
- Fotos von digitalen Datenträgern **direkt auf Papier**

Und das direkt vor ihrer Haustür!



Vereinsfoto von 1923

HERMANN SCHULTEN
GmbH
Heizung · Sanitär



Vereinsfahne

Werner Porath leitete den Verein bis 1960. Der Verein durchlebte eine Krise, wie auch immer geartet, die durch einen neuen Vorstand unter der Leitung von Artur Hemmer bereinigt wurde. Er verstand es, zuverlässige Männer in den Vorstand zu holen. Als Geschäftsführer Hermann Müller, als Kassierer Hermann Rohe später Hermann Groothues, Schriftführer Heinrich van Lil später Janus Groothues, als 2. Vorsitzenden Karl Scholten und als Hauptmann Gerd Küpers dann auch als 2. Vorsitzender. Dieser Vorstand hat es verstanden die Mitglieder für den Schützenverein und die Brauchtumpflege zu begeistern.

Sie bemühten sich um den neugegründeten Spielmannszug und unterstützten auch die wieder aufblühende Schießgruppe. Davon an anderer Stelle mehr.

Fast 25 Jahre war dieser Vorstand im Amt. Vielfältige Aufgaben mussten sie bewältigen. Die Schützenfeste mussten vorbereitet werden. Lange Versammlungen beschäftigten sich mit der Frage der Schützenuniformen und der Beschaffung des Stoffes dazu. Hier zeigte sich Artur mit seinem Organisationstalent. Der Stoff wurde über die Textilfirmen in Nordhorn besorgt.

Ergotherapeutische Behandlung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen

Fachbereiche:

- Pädiatrie/Psychiatrie
- Neurologie/Orthopädie
- Rheumatologie
- Neurofeedback
- psychische Störungen
- Bewegungsstörungen
- Entwicklungsverzögerung
- Lern- und Leistungsstörungen
- Hirnleistungstraining
- Wahrnehmungsprobleme

Wir sind für Sie da!

Praxis für Ergotherapie

und verhaltenstherapeutisches Training

beyer

Altendorfer Straße 12 · 48529 Nordhorn
Tel. (0 59 21) 8 19 78 77 · www.ergotherapie-nordhorn.de

1958 wurde Gerhard Küpers als Hauptmann auf Lebenszeit gewählt. Bei der Wahl wurde vom Wahlleiter Hermann Niemeyer die Frage an Gerd Küpers gestellt, ob er die Wahl annehmen würde, mit einem kurzen "nein" beantwortet. Alle Mitglieder waren enttäuscht. Sie wollten nun unbedingt den Grund wissen. Gerd sah sich gezwungen, Farbe zu bekennen. Er sagte er könne das Amt des Hauptmanns nicht mehr ausführen, denn er habe keine geeignete Jacke. Die Hauptmannsjacke die er bisher trage sei ihm so knapp, dass er sie einfach nicht mehr tragen könne. Auf die Frage des Wahlleiters ob das der einzige Grund sei, antwortete Gerd mit einem Ja. Im selben Moment erklärte Hermann Niemeyer er spende 10 DM für eine neue Jacke und spontan schlossen sich mehrere Mitglieder an. In wenigen Minuten war der Betrag für eine neue Jacke zusammen. Angesichts dieser Bereitschaft aller Kameraden nahm Gerhard Küpers den außerordentlichen Vorschlag an, er wurde zum Hauptmann auf Lebenszeit gewählt. Dieses zeigt einmal mehr die Geschlossenheit und Kameradschaft der Bookholter Schützen. Das Vereinsleben nahm seinen Lauf.

Die Schützenfeste wurden zunächst an verschiedenen Orten gefeiert. Die ehemalige Stadthalle oder Kriegerhalle war das Vereinslokal. Schützenfeste wurden gefeiert beim jetzigen Autohaus Avers, auch bei Phillip Müller an der Veldhauser Straße (jetzt Reiseunternehmen Richters). Dann fand man bei Wassinks Wiese an der Neuenhauser Straße einen Platz, wo man jahrelang das Fest feiern konnte. Durch Mithilfe beim Ernteeinsatz bei Bauer Wassink oder zum Zaunstreichen waren Mitglieder aktiv, um auf den Platz ihr Schützenfest zu feiern. Probleme gab es aber auch hier immer mit den fahrbaren Toilettenanlagen.

Anfang der siebziger Jahre musste man einen festen Schießstand für das Vogelschießen bauen. Mehrere Kameraden um Gerd Küpers bemühten sich einen festen Stand für den Königsvogel sowie eine Gewehrhalterung zu bauen und aufzustellen. Bis dahin hatte man freihändig auf die Vogelstange geschossen. Man baute also einen Kasten, den man an einem Mast hoch und abwärts kurbeln konnte, worin der Königsvogel befestigt war. Das Gewehr wurde in einer Halterung befestigt, die es erlaubte den Vogel zu treffen, aber nicht außerhalb des Kastens zu schießen. Dieses System hat sich bis heute gehalten und bewährt.

Durch den Ausbau der Neuenhauser Straße und eine Umgehungsstraße wurde dieser Festplatz aufgegeben. 1976 musste ein neuer Festplatz in Bookholt gesucht werden. Man wurde mit Bauer Heisping einig und konnte einen neuen Platz an der Niederfeldstrasse ausbauen. Mit viel Eigenleistungen und Kameradschaft wurde ein neuer Festplatz hergerichtet. Der Schießstand musste neu aufgebaut werden, der Eingang wurde

Befüllungen - Alternativen - Originale

TINTEN - TONER



Inh.: Hans Drumm

Ihr Partner beim Drucken und Kopieren
Originale, Alternativen oder Befüllungen ?

Wir beraten Sie unabhängig und kompetent !

Wir bieten preiswerte Alternativlösungen,
umweltschonend und qualitativ hochwertig !

Die Nordhorner Tinten- und Toner-Füllstation !



HP - Canon - Lexmark
Brother - Epson - u. a.

Denekamper Str. 110

48529 Nordhorn

Tel.: 05921 - 72 77 677

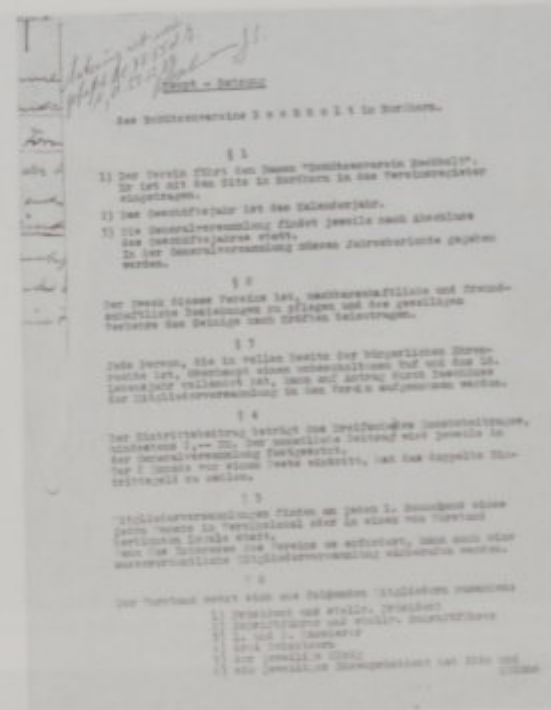
Fax.: 05921 - 72 77 678

info@tinten-toner-nordhorn.de

www.tinten-toner-nordhorn.de

Sparen und die Umwelt schonen !

mit einem Festbogen ausgestattet, der jedes Jahr wieder mit viel Mühe aufgestellt und geschmückt werden musste. Natürlich musste auch die Versorgung mit Wasser und Licht sicher gestellt sein. Der fahrbare Toilettenwagen gab immer wieder Anlass zu Problemen, die gelöst werden wollten. Bei der elektrischen Versorgung kam es auch immer wieder beim Schützenfest zu Stromausfall. Aber Kameradschaft und Zusammengehörigkeitsgefühl meisterten all diese Probleme, so dass wir bis 1998 auf diesen Platz unser Fest feiern durften.



Vereinsatzung vom 1957

Das Vereinslokal war mittlerweile die Gaststätte Deters an der Hakenstrasse, wo auch die Versammlungen stattfanden. Winterfeste wurden im Hotel Bonke am Stadtring gefeiert. Der Durchmarsch im Stadtteil Bookholt begann samstags und sonntags beim Nordhorner Hof am Hohenkörbener Weg über die Neuenhauser Straße zum Festplatz. Sonntags nachmittags ist nach alter Tradition Kranzniederlegung am Ehrenmal Ecke Veldhauser Straße Pestalozzistrasse.

Seit 1961 gehört unser Verein über den Kreisverband Grafschaft Bentheim und dem Osnabrücker Schützengau dem Deutschen Schützenbund an.

Innerhalb des geschäftsführenden Vorstandes gab es mittlerweile einige Veränderungen. Geschäftsführer war Heinz Ployter geworden, zweiter Vorsitzender Johann Wolf. Nach 25 jähriger Tätigkeit als Vorsitzender trat Artur Hemmer 1985 zurück. Johann Wolf wurde Vorsitzender und Adolf Aldekamp Stellvertreter. Die Mitgliederzahl wuchs stetig. 1987 wurde Adolf Aldekamp zum Vorsitzenden gewählt und Hans Peters zum 2. Vorsitzenden.



Gäste aus Klein-Gera bei Reichenbach beim 50jährigen Jubiläum unseres Spielmannszuges



Mitglieder aus Brook-Spechtoltshook/Gronau bei unserem Festumzug

Manfred Leistikow übernahm 1991 das Amt des Geschäftsführers.

Auf Initiative von Hans Peters wurde eine Partnerschaft mit einem Schützenverein in Thüringen aufgenommen, da mittlerweile die Grenzen geöffnet worden waren. Vorstandsmitglieder des Vogtländischen Schützenverein Klein Gera, in der Nähe der Nordhorner Partnerstadt Reichenbach, nahmen 1990 an einer Jahreshauptversammlung teil. Hans Peters hat diesem Verein bei der Gründung mit Rat und Tat zur Seite gestanden. Am ersten Schützenfest hat unser Verein teilgenommen und eine Gründungseiche gepflanzt.

Da der Vorsitzende Hans Peters und seine Frau Gisela gebürtig aus Gronau (Westfalen) kommen, wurden auch hier freundschaftliche Beziehungen mit dem Schützenverein Brook-Spechtoltshook gepflegt, durch gegenseitige Besuche zum Schützenfest.

Es wurden im Vereinsleben mehrere Satzungsänderungen durchgeführt, die unseren Zusammenhalt fördern und das Vereinsleben und Ablauf erleichtern sollten. Jedoch wurde immer darauf geachtet, wie in der ersten Satzung vom 7. April 1951, dass der Zweck des Vereins, nachbarschaftliche und freundschaftliche Beziehungen zu pflegen, eingehalten wurde. 1957 kam die Pflege des Schießsports hinzu. 1992 gab es eine umfassende Änderung in der Satzung. Der Zweck des Vereins wurde ergänzt auf die Pflege des Schießsports als Leibesübung, sowie das Spielen im Spielmannszug. 2003 wurde die

Satzung des Schützenvereins Bookhölt e.V.

§ 1

Name und Sitz des Vereins:

1. Der Verein führt den Namen:

Schützenverein Bookhölt e.V.

2. Er wurde am 9. Juli 1910 gegründet und hat seinen Sitz in Nordhorn.
3. Er ist in das Vereinsregister beim Amtsgericht in Nordhorn unter Nr. 177 eingetragen.
4. Er ist Mitglied im Deutschen Schützenbund e.V.
5. Das Geschäftsgebiet ist das Kalteisdorfer.

§ 2

Zweck des Vereins:

1. Zweck des Vereins ist die Förderung des Sports und die Förderung kultureller Zwecke durch Musik. Der Satzungszweck wird insbesondere verwirklicht durch:
 - a) Pflege und Förderung des Schießsports, nach dem Reglement des Deutschen Schützenbundes,
 - b) regelmäßige und gemeinsame Übungen sowie die Lagerfahrten für die Musizieren und Spielen im Spielmannszug,
 - c) Die Förderung der sportlichen und allgemeinen Jugendarbeit,
 - d) Die Ausrichtung von Vereinsveranstaltungen und Teilnahme an weltweiten Meisterschaften,
 - e) Die Pflege und Wahrung des Schützenbrotens.
2. Der Verein ist politisch, weltanschaulich und konfessionell unparteiisch.
3. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Zweckbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.
4. Der Verein ist selbstlos tätig, er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Die Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsmäßige Zwecke verwendet werden.
5. Die Mitglieder erhalten keine Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.
6. Es darf keine Person durch Angaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind oder durch unverhältnismäßige hohe Vergütung begünstigt werden.

Datum: November 2006

Seite 1 von 4

Vereinsatzung von November 2006



**Achter de Dannen wünscht dem
Bookholter Schützenverein
alles Gute zum
100jährigen Jubiläum!**

**Grafschaft Marathon 2010! Spaß am Kloatscheeten!
Viel Spaß für Jedermann!**

Der 20. Grafschaft Marathon findet im Herbst 2010 in Nordhorn-Hesepe statt. In der „Freien Klasse“ werfen ausschließlich Hobbymannschaften, wie z. B. Schützenvereine, Kegelclubs, Nachbarschaften oder andere Gruppen, die im Winter von unserem Sport begeistert sind. Alle Freunde des Bookholter Schützenvereins sind herzlich hierzu eingeladen.

Informationen zu unserem Turnier findet Ihr auf unserer Internetseite www.kcadd.de!



ELSKAMP

FRISEURTEAM

Veldhauser Straße 61

48527 Nordhorn

Telefon 0 59 21/3 52 23

Apotheker-Drees-Straße 1

48455 Bad Bentheim

Telefon 0 59 22/62 25

www.friseurteam-elskamp.de

www.meinfriseurshop.de

Satzung wieder neu überarbeitet. Zweck des Vereins ist jetzt die Pflege und Förderung des Brauchtums, des Schießsports als Leibesübung nach den Regeln des Deutschen Schützenbundes, sowie das Spielen im Spielmannszug. Die bisher letzte Satzungsänderung wurde 2006 durchgeführt. Angestrebt wird die Anerkennung als gemeinnütziger Verein wobei die Förderung des Schießsports und das Spielen und Musizieren im Spielmannszug hervorgehoben wird.

Einige Frauen unserer Vereinsmitglieder hatten sich seit Mitte der 60er Jahre den Schießsport verschrieben und so blieb es nicht aus, dass eines Tages der Antrag auf Mitgliedschaft, im Verein aufgenommen zu werden, gestellt wurde. Es war etwas Neues, Frauen im Verein aufzunehmen am Durchzug zu beteiligen und evtl. am Königsschießen teilzunehmen. Dem Antrag wurde aber erst 1992 stattgegeben. Die Satzung wurde daraufhin geändert. Es ist eine Bereicherung im Vereinsleben, tragen sie doch auch eine Vereinsjacke und nehmen am Durchzug teil. Am Königsschießen wollen sie jedoch nicht teilnehmen. Wilma van Remmerden war die erste Frau, die 1993 in den erweiterten Vorstand gewählt wurde. Rita Janzen übernahm 2000 das Amt des Geschäftsführers. Mittlerweile sind mehrere Frauen in den erweiterten Vorstand gewählt und haben Verantwortung übernommen.

Der Vorstand im Jahre 1999 sah sich gezwungen einen neuen Festplatz zu suchen, da der alte nicht mehr zu Verfügung stand. Man suchte und fand eine Lösung an der Ecke Hohenkörbener Weg, Deegfelder Weg an der Ecke Ems Vechte Kanal und Nord Süd Kanal. Wieder musste man einen Festplatz herrichten. Der Schießstand wurde von Jan Heinz Vos




Die Bookholter Damen beim Antreten

Die Königspaare des Bookholter Schützenvereins e.V.

1913 - 1914	Robert Seifert	Frau Adele Voshaar	1968 - 1969	Heinrich Hesselink	Änne Westerink
1914 -	Johann Harms Ensink	Anna Wolters	1969 - 1970	Adolf Aldekamp	Alma Knoop
1922 - 1923	Johann Risse	Frau Mausehund	1970 - 1971	Hermann Müller	Anni Willmann
1923 - 1924	Heinrich Völlink	Frau Christine Geers	1971 - 1972	Herbert Groothues	Alide Groothues
1924 - 1925	Gustav Hollenberg	Frau E. Bonke	1972 - 1973	Artur Frantzen	Toni Wolf
1925 - 1926	Arnold Groothues	Frau Dina Peters	1973 - 1974	Paul Willering	Christel Burke
1926 - 1927	Gerrit Koke	Frau Emma Horstkamp	1974 - 1975	Gerhard Kotmann	Änne Westerink
1927 - 1928	Heinrich Löchter	Frau Christine Geers	1975 - 1976	Heinz Bossink	Johanne Willering
1928 - 1929	Bernhard Paul	Gertrud Koke	1976 - 1977	Bernd Klokkers	Elise Kotmann
1929 - 1930	Hans Funk	Hendrika van Lil	1977 - 1978	Berti Tolhuis	Renate Stobbe
1930 - 1931	Gerrit Rötters	Frau Hermine Küpers	1978 - 1979	Willi Niere	Christel Ployter
1931 - 1932	Georg Wannink	Altime van Remmerden	1979 - 1980	Hans Pingel	Christa Pingel
1932 - 1933	Heinz Böhm	Alide Kuipers	1980 - 1981	Wolfgang Elskamp	Cornelia Schütt
1933 - 1934	Reinhold Möbitz	Frau M.L. van Remmerden	1981 - 1982	Manfred Leistikow	Ilse Sebulke
1934 - 1935	Friedrich Hübers	Frau Johanne Kuipers	1982 - 1983	Lothar Fischer	Marie Krüpp
1935 - 1936	Hermann Elskamp	Frau Mariechen Kameyer	1983 - 1984	Hermann Groothues	Giesela Niere
1936 - 1937	Hermann Niemeyer	Frau Luise Nordholt	1984 - 1985	Hermann Elskamp	Wilma van Remmerden
1937 - 1938	Albert Grobimlinghaus	Hildegard Seifert	1985 - 1986	Harald Elskamp	Ursula Rohwes
1938 - 1939	Hermann Niemeyer	(Bester Mann)	1986 - 1987	Willy Termeer	Ulla Neuman Wolf
1939 -	Bernhard Koning	Frau Dürken	1987 - 1988	Derk Rökker	Alide Fryen
1949 - 1950	Hermann Schrader	Frau Margarete Küppers	1988 - 1989	Hans Nistler	Anni Hinken
1950 - 1951	Georg Geersen	Frau Gerda van Lil	1989 - 1990	Heinz Knoop	Sini Aldekamp
1951 - 1952	Anton Burke	Frau Adelheid Rohe	1990 - 1991	Hans Oellerich	Irene Groothues
1952 - 1953	Gerd Kuipers	Edith Stute	1991 - 1992	Johan Wolf	Erika Frantzen
1953 - 1954	Albert Beerling	Hetty Groothues	1992 - 1993	Heinz Westenberg	Leni Bült
1954 - 1955	Joh Nordholt jun	Frau Lucie Hüring	1993 - 1994	Torsten Schrap	Bärbel Elskamp
1955 - 1956	Steffen Hemmer	Frau Bijkerk	1994 - 1995	Hermann Hinken	Rita Janzen
1956 - 1957	Hans Pingel	Hendrika Willering	1995 - 1996	Friedhelm Wilmsen	Angelika Maatmann
1957 - 1958	Helmut Rohe	Erika Moggert	1996 - 1997	Achim Niere	Susanne Oldehinkel
1958 - 1959	Otto van Remmerden	Frau Brigitte Niers	1997 - 1998	Hans Peters	Frieda Rökker
1959 - 1960	Hermann Niemeyer	Frau Henny Hesselink	1998 - 1999	Robert Sebulke	Margret Westenberg
1960 - 1961	Hermann Elskamp	Wilma van Remmerden	1999 - 2000	Klaus Dieter Oldehinkel	Liane Oldehinkel
1961 - 1962	Karl Scholten	Gertrud Müller	2000 - 2001	Joachim Willering	Daniela Riesel
1962 - 1963	Jan Deelen	Henny Röttgers	2001 - 2002	Uwe Maatmann	Monika Wilmsen
1963 - 1964	Herbert Leufing	Margret Groothues	2002 - 2003	Peter Janzen	Anneliese Klomp
1964 - 1965	Dieter Kl. Ruse	Inge Elskamp	2003 - 2004	Heinrich Fryen	Gisela Peters
1965 - 1966	Fritz Willering	Lotti Nordholt	2004 - 2005	Robert Sebulke	Rita Janzen
1966 - 1967	Johann Rötgers	Annemarie Geersen	2005 - 2006	Wolfgang Elskamp	Yvonne Schrap
1967 - 1968	Artur Hemmer	Ursula Küpers	2006 - 2007	Werner Groothues	Petra Schoemaker
			2007 - 2008	Peter Janzen	Ulla van der Beck
			2008 - 2009	Stefan Gysbers	Peggy Wilmsen
			2009 - 2010	Peter Wilmsen	Sabrina Proes



Stadtschützenthron 1995
König Friedhelm Wilmsen und Monika Wilmsen

 STADTSCHÜTZENFEST NORDHORN

18./19. SEPT 2010

Stadtschützenfest
2010

**Nur alle
fünf Jahre**

Veranstaltet von den
neun Nordhorer
Schützenvereinen!



Festwirt **Eylering**

FESTPLATZ »NEUMARKT«

NORDHORN-CITYSEEUFERSTRASSE/FIRNHABERSTRASSE

erneuert, die elektrischen Anlagen konnten vom nahe gelegenen Transformator gespeist werden und wurden von Robert Sebulke betreut. Der Eingang wurde mit einem Tor versehen, das Herbert Leufting und Gert Meyer in rustikaler Zimmermannsarbeit ausführten. Aber das Toilettenproblem war geblieben. Es gab nur fahrbare Toilettenanlagen. Als sich herausstellte, dass die Hälfte dieses Platzes zum Verkauf stand, griff unser Vorstand zu. Die Mitglieder stimmten dem Vorhaben zu und somit konnte der Platz von der Linksemsischen Kanalgenossenschaft gekauft werden. Mit den Nachbarn haben wir ein sehr gutes Verhältnis und wollen dies auch beibehalten. Sie sind zu jedem Fest eingeladen. Da wir jetzt einen festen Platz haben, blieb es nicht aus, dass der Gedanke, eine feste Toilettenanlage zu bauen, in die Tat umgesetzt werden sollte. Der damalige Vorstand unter Hans Peters, seit 1999 im Amt, begann mit den Überlegungen. Viel Vorarbeit und Gespräche waren nötig bis man die Baugenehmigung in der Hand hielt.

Viele Helfer wurden gebraucht bis die alten Gebäude, die bis dahin dort standen, abgebrochen und entsorgt waren. 2005 war es soweit. Wir durften eine Toilettenanlage mit anschließendem Lagerraum bauen. Mit Eigenleistung und Kameradschaft wurde ein Gebäude errichtet. Der Vorplatz wurde gepflastert. Viele Hände haben mit zugepackt. Viele fleißige Helfer und tausende Arbeitsstunden von Mitgliedern, Freunden und Gönnern. Die Arbeit jedes einzelnen ist nicht hoch genug zu bewerten. Hervorzuheben ist jedoch die Arbeit des Maurers Hermann Aalken und des Zimmermanns Herbert Leufting. Auch die Organisation und die Beschaffung von Sponsoren durch den Vorsitzenden Hans Peters und den Vorstand, sind nicht zu unterschätzen. Eine Umlage bei den Vereinsmitgliedern brachte wieder etwas Luft in der Vereinskasse. Als Hauptsponser ist aber Michael Termeer zu nennen, der es immer wieder verstand, dass am Bau zügig weitergebaut werden konnte. November 2008 konnte man ein Helferfest veranstalten um sich bei allen Helfern noch einmal recht herzlich zu bedanken. Ein Bauorden wurde für die Mitglieder, die sich aktiv am Bau beteiligt hatten, 2007 einmalig vergeben.

Seit 2001 veranstalten die Mitglieder unseres Vereins vor dem Schützenfest, auf Initiative des Vorsitzenden, ein Kinderfest. Hier sind alle Kinder eingeladen, an einem Spielesonntag teilzunehmen. Teilweise über 200 Kinder nehmen dieses Angebot an. Robert Sebulke und Jan Heinz Vos bemühen sich mit anderen Helfern um den reibungslosen Ablauf. Gunter Arends stellt die selbst angefertigten Spiele zur Verfügung.

Mitglieder unseres Vereins haben sich auch immer wieder für andere Aufgaben zur Verfügung gestellt um den Schießsport und das Schützenwesen zu fördern. Manfred Hiller wurde Vorsitzender der Nordhorer Sportschützengemeinschaft N S G.



Vereinsfoto von 1984

Der Thron 2009/2010



Carsten Meyer, Iris Arens, Gerold Proes, Sabrina Proes, Peter Wilmsen, Peggy Wilmsen, Stefan Gysbers, Alfred Klaas, Thorsten Termeer

Die Fahmentruppe



Dietmar Küper, Jan-Heinz Vos, Ludwig Thys, Alfred Klaas



„60 Jahre im Dienste der Bürger“ (1949 – 2009)

Zufriedene Kunden bilden die Grundlage unseres Handelns.

Unser Ziel ist es, dauerhafte und vertrauensvolle Kundenbeziehungen aufzubauen und zu pflegen. Dies erreichen wir durch umfassende Dienstleistungen, Kompetenz und eine hohe Produktqualität in unseren vier Tätigkeitsbereichen:

VERMIETEN – VERWALTEN – VERMARKTEN – PLANEN

Unser fachkundiges und
dynamisches Team
berät Sie gern!

Internet: www.gewo-nordhorn.de
Email: info@gewo-nordhorn.de



Vereinsfahne

ein Zusammenschluß der Nordhorner Schützenvereine. Danach wurde er noch Kreispräsident. Hermann Elskamp war über 25 Jahre Kreissportleiter und zwei Jahre NSG Vorsitzender. Johann Wolf war auch NSG Vorsitzender und Kreispräsident. Gleichzeitig war er stellv. Bezirkspräsident. Hans Peters war Sportleiter der NSG sowie später der Vorsitzende.

Wir hoffen und wünschen, dass in unserem Schützenverein kameradschaftliche, nachbarschaftliche und freundschaftliche Beziehungen gefestigt werden können. Vieljährige Kenner unseres Schützenvereins Bookholt schätzen die fröhlich-harmonische Atmosphäre dieses Vereins. Sie hat den Ursprung mit Sicherheit an der vielfältigen Ausgewogenheit, die Mischung aus langjährig erfahrenen Mitgliedern und fröhlich ausgelassenen Jüngeren und die gegenseitige Toleranz. Der Schützenverein Bookholt ist zu einem festen Bestandteil des örtlichen Vereinsleben geworden und hat das zwischenmenschliche Zusammensein neu belebt. Dieses spiegelt sich wieder zum Schützenfest, wenn alle Bookholter Vereine zum Frühschoppen eingeladen sind und der Einladung gern folgen.



Thomas
Schaffrinna

Möwenstraße 17
48527 Nordhorn

Telefon 05921 - 7 888 77
Fax 05921 - 7 888 78

t.schaffrinna@t-online.de
www.schaffrinna-malerbetrieb.de

☛ Maler- und Fußbodenarbeiten ☛ Dekorative Farbgestaltung ☛ Glaserarbeiten

Impressionen Bau Schützenhaus Ecke Deegfelder Weg/Hohenkörbener Weg



von links:
Hans Peters,
Adolf Aldekamp,
Harald Elskamp,
Wessel van Remmerden,
Ewald Schrap,
Hermann Aalken



Rohbau





Bäckerei & Konditorei
Gerold Völlink

Inhaber Martin Prohl
Telefon 0 59 21/3 65 61

48527 Nordhorn
Hohefeldstraße 20

Die hauptamtlichen Bauhelfer des Schützenhauses



von links: Ewald Schrap, Wessel van Remmerden, Hermann Aalken, Uwe Visscher, Helmut Klomp, Robert Seuhke, Johannes Lübbers. Es fehlt Herbert Leuling.



Die Ehrenmitglieder

des Schützenvereins

Johann Willmers
Bernhard Brillhues
Gerrit Paul
Hermann Groothues
Hermann Niemeyer
Karl Scholten
Georg Geersen
Hermann Westrink
Hermann Hinken
Hermann Albrecht
Albert Beermink
Janus Groothues
Hermann Elskamp sen
Hermann Elskamp jun
Hendrik Tepen

Ehren-Vorstandsmitglieder

Arnold Groothues, Ehrenpräsident
Artur Hemmer, Ehrenpräsident
Hermann Müller, Ehrengeschäftsführer
Ewald Schrap, Ehrenhauptmann
Gert Küpers, Hauptmann auf Lebenszeit
Steffen Hemmer, Ehrenschießmeister

des Spielmannszuges

Paul Willering
Heinrich Krüp
Herbert Leufing
Jan Deelen
Hermann Schoo
Gerd Meyer
Fritz Wolf
Johann Wolf
Willy Termeer
Bernd Bormes

der Schießgruppe

Gertrud Müller
Henny Deelen
Wessel van Remmerden

Vorsitzende des Schützenvereins Bookholt e. V.

Johann Johannink	1910 - 1925
Hermann Gosejacob	1925 - 1926
Johann Johannink	1926 - 1929
Gerhard Völlink	1929 - 1930
Hermann Niemeyer	1930 - 1940
Arnold Groothues	Ehrenpräsident
Willy Voigt	1949 - 1949
Hugo Küppers	1949 - 1951
Karl Scholten	1951 - 1953
Werner Porath	1953 - 1960
Artur Hemmer	1960 - 1985
Johann Wolf	1985 - 1987
Adolf Aldekamp	1987 - 1999
Hans Peters	1999 - 2009
Torsten Schrap	2009 - heute



1. Gründungs-Vorsitzender Johann Johannink

*Wir backen -
Sie genießen*

BÄCKEREI – KONDITOREI

Udo Brandt

Denekamper Straße 143
Telefon 0 59 21/49 93

Enschedestraße 5 (Aldi-Markt)
Telefon 0 59 21/7 39 41



Wir drehen Holz in Form

Paertmann
Drechslererei

- ◆ Holzbearbeitung
- ◆ Treppenstäbe

- ◆ Stuhl- und Tischbau
- ◆ Balkonsäulen

Gerhard Paertmann – Drechslermeister

Ebbinkstraße 4 · 48529 Nordhorn
Tel. (0 59 21) 1 51 00 · 7 41 00

Sportschießen Schießgruppe

Das Sportschießen hat im Schützenverein Bookholt sicher eine lange Tradition. Wie aus alten Unterlagen zu ersehen ist, hat man in den dreißiger Jahren schon mit Groß- und Kleinkalibergewehren sowie mit der Armbrust Übungsschießen durchgeführt.

Zum 25jährigen Jubelfest des Schützenvereins Bookholt 1935 veranstaltete man sogar ein öffentliches Preisschießen für Groß- und Kleinkaliberschießen. Das Vereinswettschießen hatte folgendes Ergebnis: 1. Sieger Schützenverein Altendorf mit 65 Ringen, 2. Sieger Schützengilde Nordhorn mit 59 Ringen und 3. Sieger Schützenverein Geselligkeit mit 59 Ringen. Schießstand war bei der damaligen Sporthalle Averses.

Bei einem Kreisverbandpokalschießen 1935 belegten Bookholter Schützen den 3. Platz mit 995 Ringen hinter der Schützenlust Lingen mit 1075 Ringen und Schützengilde Nordhorn mit 1056 Ringen, auf dem Schießstand Müller in Nordhorn.

Sieger wurde der Schützenverein Bookholt 1935 beim Schießen um den Wanderpreis der Schützenvereine in Nordhorn. Auf dem Schießstand bei Hillen und auf dem Schießstand bei Averses siegte man mit insgesamt 802 Ringen, gefolgt von der Schützengilde mit 793 Ringen, Schützenverein Altendorf 791 Ringe, Schützenverein Frensdorf 717 Ringe, Schützenverein Kloster Frenswegen 630 Ringe, Schützenverein Geselligkeit 624 Ringe und Schützenverein Blanke mit 579 Ringe.

Die Begeisterung für das Sportschießen blieb auch weiterhin. 1942 beteiligte man sich an einem Opferschießen. Die letzten Vereinsmeisterschaften im Großkaliber und Kleinkaliber verzeichnet man 1944. Der alliierte Kontrollrat verfügt 1945 die Auflösung aller Turn- und Sportvereine. Hierunter fällt sicherlich auch unser Verein, sodass keine Schießveranstaltungen mehr durchgeführt werden durften.

1949, als der Verein nach den Kriegsjahren wiederbelebt wurde, konnte man sich auch dem Sportschießen wieder widmen. Hermann Niemeyer, der sich früher um das Schießen kümmerte, so war es jetzt Steffen Hemmer. Man nahm an Wettkämpfen teil und war Mitglied im Grafschafter Schützenbund. Anfang der sechziger Jahre orientierte man sich zum Deutschen Schützenbund über den Schützenkreis Grafschaft Bentheim und den Osnabrücker Schützengau. Die Leitung der Sportschützen hat Günter Gawenda übernommen. Später dann Hermann Albrecht. Die Namen der Leistungsträger sind nicht alle mehr bekannt, nur einige Namen wie Eberhard Manert, Wilhelm Völlink, Hermann

Elskamp, Hermann Niemeyer, Heinrich Röttgers, Walter Ott, Fred Schulz, Johann und Geert Niers, Georg Geersen, Gerhard Hiller, Manfred Hiller und Arnold Groothues sind noch in guter Erinnerung.

Alte Urkunden aus dieser Zeit belegen eine Aktivität, die sich auch in Siegen widerspiegelt. Mehrere Kreismeistertitel und Gau Bezirksmeistertitel gingen an den Schützenverein Bookholt e. V. Auch Stadtmeister Titel konnte man erringen.

Manfred Hiller hat mittlerweile die Sportschützen betreut. Unter seiner Leitung machte unser Schießsport eine rasante Entwicklung. Die Schießstände für das Luftdruckschießen waren Gaststätten "Zum Grünen Jäger" an der Neuenhauserstraße oder Kalveraum August Pauling an der Bentheimer Straße. Später zog man in die Gaststätte Phillip Müller an der Veldhauserstraße. Hier musste man vor dem Schießen die Stände aufbauen und nachher wieder abbauen. Auch hatte man Sorge Jugendliche an das Schießen heranzuführen und sie damit in die Gaststätten zu locken.

Ende der sechziger Jahre hatte man die Möglichkeit, einen eigenen Schießstand für Luftdruckwaffen umzubauen. Der Hühnerstall von Fam. Potgeter an der Clemensstraße stand zu Verfügung. Mit viel Engagement und Eigenleistung wurde hier ein Schießstand mit zehn Schießständen geschaffen und ausgebaut. Ein Lokal in unmittelbarer Nähe "Zur guten Laune" von Alfred Borgreve, konnte für gesellige Abende genutzt werden. Eine Leistungssteigerung durch regelmässige Trainingsabende konnte nicht ausbleiben. Auch Damen schlossen sich den Schießsport 1968 an.

Bookholter Mitglieder scheuten sich nicht, auch andere Aufgaben zu übernehmen. Manfred Hiller war Kreispräsident und Hermann Elskamp Kreissportleiter geworden. Wie schon erwähnt, hatte Manfred Hiller durch sein Engagement starken Anteil an den Leistungen der Schießgruppe. Die Damen starteten durch ihren Leistungen in der neu geschaffenen Landesliga im NWDSB. Gisela Peters, Gesine van Remmerden, Sini Aldekamp und Inge Elskamp. Aber auch andere Damen hatten Anteil an den Leistungen. Sogar eine zweite Mannschaft konnte sich zur Landesliga qualifizieren. Henny Deelen, Margot Dorn und Johanne Kathorst.

Die Schützen blieben mit ihren Leistungen nicht zurück. So wurden 1974 die Schützen mit Manfred Hiller, Max Grimm, Horst Benno Elskamp, Heinz Jürgen Newe und Heiko Böttcher Landesmeister im NWDSB.

Auch Einzelergebnisse konnten sich sehen lassen. In der Landesliga der Damen errang

Gisela Peters die Einzelwertung. Bei den Männern konnte sich Horst Benno Elskamp 1969 für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren und gehörte zur Auswahlmannschaft des NWDSB. Max Grimm sicherte sich die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft und wurde in den Nationalkader berufen.

Manfred Hiller setzte sich unermüdlich dafür ein, mit den Nordhorer Brudervereinen, eine Schießsporthalle zu bauen. Ihm standen verschiedene Vorstandmitglieder der Brudervereine zur Seite um die Nordhorer Sportschützengemeinschaft NSG zu gründen. Jetzt fand man auch Gehör beim Rat der Stadt Nordhorn zum Bau einer Schießsportanlage. Bald wurde die Bewilligung erteilt und als Standort die Deegfeldschule bestimmt.

Wieder konnte auch hier eine Leistungssteigerung nicht ausbleiben, da man doch mit anderen starken Schützen sich in einer Mannschaft zusammen tat. Inge Elskamp und Ulla Küpers aus unseren Reihen errangen 1982 den Landesmeistertitel Luftgewehr und die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Die Betreuung der Damenschießgruppe haben Johann Röttgers, Geert Küpers und Hans Peters übernommen. 1978 wurde Henny Deelen zur Sportleiterin gewählt.

Da man in dem Bookholter Verein auch mehrere Disziplinen schoß, konnte auch Christian Scholz mit der Luftpistole an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen. Er war vorher mehrfach Landesmeister geworden in den verschiedenen Pistolendisziplinen. Hans Peters hat die Landesmeisterschaft im Zimmerstutzen errungen.

Ein Pokalschrank im Aufenthaltsraum der Schießhalle zeugt von der Teilnahmen an verschiedenen Pokalschießen von anderen Vereinen und dabei errungenen Siegen.

Nach Manfred Hiller, der Nordhorn 1977 aus beruflichen Gründen verließ, übernahm Horst Benno Elskamp die Schießgruppe bis 1981 gefolgt von Manfred Buse.

Viele Erfolge konnten in dieser Zeit errungen werden. Hans Peters, Wessel van Remmerden, Max Grimm, Heiko Böttcher, Derk Rökker, Horst Benno Elskamp und unser niederländische Sportsfreund Johan Borgering sind einige Leistungsträger bei den Schützen. Gisela Peters, Gesine van Remmerden, Inge Elskamp und Sini Aldekamp, Henny Deelen u. a. bei den Damen.

Unvergessen sind die Siege bei den Stadtmeisterschaften oder Kreismeisterschaften. Auch bei den Rundenwettkämpfen auf Kreis oder Bezirksebene waren Bookholter Schützen erfolgreich.



G.A.S. mbH
**Gesellschaft für Anlagen- &
Schweißtechnik**
Rohrleitungsbau & Stahlbau

Bentheimer Straße 300
D-48531 Nordhorn

Tel.: +49 (0) 59 21/3 08 35-0
Fax: +49 (0) 59 21/3 08 35-10

info@gas-mbh.com
www.gas-mbh.com

Geschäftsführung:
Timo Termeer, Guido Hoff

1983 wurde Derk Rökler als Sportleiter gewählt. Die aktiven Sportschützen nahmen mit 14 Mannschaften an den Rundenwettkämpfen auf Kreis- und Bezirksebene teil und stellten damit die meisten Mannschaften im Kreis.

Geschossen wurde in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole, Zimmerstutzen, Kleinkalibergewehr und Sportpistole. Viele Schützen starteten in zwei oder mehr Disziplinen. Auch die Jugendarbeit wurde nicht vernachlässigt. Friedhelm Wilmsen kümmerte sich als Jugendsportleiter um die Jugendlichen, bis er 1994 die Sportleitung von Derk Rökler übernahm.

Das Luftgewehr Auflage Schießen hat bei den älteren Sportschützen immer mehr Anhänger gefunden. Ältere Sportschützen haben den Weg zum Schießstand wieder gefunden. Nach dem Rücktritt von Friedhelm Wilmsen 2002 übernahm kommissarisch Ewald Schrap die Sportleitung, bis 2004 Norbert Rohrbach gewählt wurde. Bei den Sportpistolenschützen hat sicherlich Christian Scholz eine starke Mannschaft geformt, die jetzt von Gerhard Reuriks fortgesetzt wird.

Ab 2006 hat Derk Rökler die Leitung der Schießsportgruppe übernommen. 2009 folgten ihm Norbert Rohrbach und Stefan Gysbers. Nach Helga Stroot hat Anneliese Klomp bis heute die Leitung der Damenschießgruppe. Mitglieder der Sportschützenabteilung nehmen an den vielfältigen Aufgaben und Aktivitäten des Vereins teil. Eine Adventsfeier für die älteren Mitglieder unseres Vereins wird im Jahreswechsel mit dem Spielmannszug organisiert.



Die Schießsportleitung von links: Alfred Klaas, Norbert Rohrbach, Stefan Gysbers

Dem Schützenverein Bookholt e.V.

alles Gute zum „100-jährigen“,

viel Spaß bei den Feierlichkeiten

und ein kräftiges „Horrido“!

***Kaufen Sie keine
Küche oder Möbel,
bevor Sie bei uns gewesen sind!***

**Möbel
Lübbering GmbH**

direkt an der B213 zwischen
Lingen und Nordhorn

Unsere Öffnungszeiten:

Montag-Freitag	09.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 20.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 14.00 Uhr

Achterort 2 · D-49835 Wiemarschen-Lohne · Tel. 0 59 08/ 93 45-30
www.moebel-luebbering.de · e-mail: info@moebel-luebbering.de

Die Damen-Schießsportgruppe

Als Mitte der 60 Jahre unser Schützenverein mit dem Sportschießen noch in der Gaststätte Philip Müller an der Veldhauser Strasse trainierten, wurden die Schützen abends von ihren Frauen abgeholt. So konnte es nicht ausbleiben, dass auch sie Freude an dem Sportschießen fanden. Konnten sie doch das Hobby mit ihren Männern teilen.

Die Damen der ersten Stunde die noch heute aktiv oder in ihren Gedanken dabei sind waren Alma Knoop, Sini Aldekamp, Inge Elskamp, Giesla Hiller. Immer mehr Damen fühlten sich zum Schießsport und zum geselligen Beisammensein hingezogen. Mittlerweile waren auch in anderen Schützenvereine Damenschießgruppen gegründet worden, so bot sich die Gelegenheit, Freundschaftswettkämpfe untereinander auszutragen.

1969 konnte Alma Knoop als erste Vereinsmeisterin ausgezeichnet werden. In der Saison 1971 wurden die ersten Rundenwettkämpfe auf Kreisebene durchgeführt. Von insgesamt 10 starteten Mannschaften stellten die Bookholter allein 4 Damen Mannschaften.

Als dann der eigene Schießstand im ehemaligen Hühnerstall von Potgeter, hinter der Gaststätte Alfred Borggreve, in der Clemensstrasse eingerichtet wurde, gab es einen rapiden Aufwärtstrend. Aufgrund der guten Ergebnisse auf Kreisebene wurde dann die erste Damenmannschaft 1973 in die neugegründete Landesliga im NWDSB für Damen berufen.



Damenschießgruppe 1983



Rigterink

Landwirtschaftliches Lohnunternehmen

Ralf Rigterink

Mobil 0172 - 2857093



PDV Nr.: 110742

Hohenkörbener Weg 277 • 48527 Nordhorn

Tel. (0 59 25) 14 30 • Fax (0 59 25) 17 23

e-mail: LuRigterink@gmx.de

www.Lu-Rigterink.de

Seit über 25 Jahren Ihr Partner vor Ort!



Ahornstraße 2 - 48531 Nordhorn - Tel. (0 59 21) 83 44-0

www.schleper-luebbers.de - e-mail: dialog@schleper-luebbers.de



40 Jahre Damenschießgruppe

Gesine van Remmerden, Inge Elskamp, Sini Aldekamp und Gisela Peters waren die Leistungsträger der ersten Mannschaft. 1975 folgte auch eine zweite Mannschaft mit Henny Deelen, Margot Dorn und Johanne Kathorst. Viele Kilometer mussten im Nordwestdeutschen Raum zurückgelegt werden um an den Überregionalen Wettkämpfen teilzunehmen. Die Betreuung der Damenschießgruppe lag in den bewährten Händen von Johann Röttgers, Gerd Küpers und Hans Peters. 1978 wurde Henny Deelen zur Sportleiterin gewählt, unterstützt von Ulla Küpers.

Unter dem Training von Hans Peters und auch Manfred Hiller blieben weitere größere Erfolge nicht aus. Mannschaftssiege sowie auch Einzelsiege bei den Stadtmeisterschaften, Kreismeisterschaften, Bezirksmeisterschaften und Landesmeisterschaften zeugen von Ehrgeiz und Trainingsfleiß.

Ulla Küpers und Inge Elskamp konnten sich 1982 zur Deutschen Meisterschaft qualifizieren. Ebenso 1998 Gisela Peters und aus der Jugend 2007 Jasmin Ebert. Seit 1992 sind die Damen voll im Vereinsleben eingebunden, tragen zum Schützenfest eine Vereinsjacke und haben auch Verantwortung in der Vorstandsarbeit übernommen. 2008 wurde Henny Deelen nach Gertrud Müller als zweite Dame zum Ehrenmitglied der Damenschießgruppe gewählt. Heute werden die Damen von Anneliese Klomp betreut. Trainingsabend ist weiterhin der Montagabend wozu immer wieder Damen eingeladen werden um am Schießen teilzunehmen.

HÖRSTUDIO

VÖLKERS & VAN ACKEREN

Ochsenstr. 16 48529 Nordhorn 05921-7848201



*" Wir nehmen
uns Zeit für
Ihre Sinne "*



- Kostenloser Hörtest
- Kostenlose Wartung
Ihrer alten Hörsysteme
- Kostenloses Probetragen
neuester Hörsysteme
- Hausbesuche nach
Terminabsprache

www.optik-hörgeräte.de

Kinder- und Jugendarbeit

Kinder und Jugendliche spielten im Schützenverein Bookholt e. V. immer eine große Rolle. Schon nach Wiedergründung in den fünfziger Jahren bemühte man sich, den Kindern ein abwechslungsreiches Programm zu bieten. Nach Protokollangaben hat Paul Willering schon mit einer Theatergruppe versucht, die Kinder zu begeistern. Auch Nikolaus und Weihnachtsfeiern wurden veranstaltet. Traditionell war der Montagnachmittag zum Schützenfest, neben dem Vizekönigsschießen, auch für die Kinderbelustigung vorgesehen. Allerlei Kinderspiele und Beschäftigungen sorgten dafür, das Eltern mit ihren Kindern unser Schützenfest besuchen konnten. Später ermittelte man auch einen Kinderkönig, der durch Büchsen werfen mit einem Ball ermittelt wurde. Wer bei drei Wurf die meisten Büchsen getroffen hatte, wurde Kinderkönig und konnte sich seine Königin aussuchen. Zusätzlich gab es für jedes Kind eine Zuckertüte mit allerlei Süßigkeiten. Da zu jedem Schützenfest auch eine Schießbude gehörte, wurde später der Kinderkönig hier ermittelt. Ein von Gert Hiller und Wessel van Remmerden hergestellter Papagei aus Pappe diente als Königsvogel. Mit Begeisterung waren die angehenden Könige bei der Sache. Viele Freudentränen



Kinderkönigsschießen

FAMILIENSTERBEKASSE
Nordhorn - Bookholt e.V.



... die leistungsstarke
Selbsthilfeeinrichtung

Kontakt: M.Schulze
Telefon:05921/74065



Impressionen vom Kinderfest 2009





W. Heckert

... ihr Malerfachbetrieb

Berglandstraße 102
48527 Nordhorn
☎ 059 21/3 31 95

Wolfgang Heckert
Malermeister

Fax: 059 21/33 02 85
Mobil: 0172/8 08 64 99
info@malermeister-heckert.de



Schaffen Sie sich
neuen Freiraum.
Mit Stil.

Wir bieten Ihnen eine solide,
handwerkliche Basis für
zukünftige Wohn(t)räume.



- Bedachungen
- Baukempnerei
- Blitzschutzanlagen

Veldhauser Str. 3
48527 Nordhorn
Telefon (05921) 3 52 85



wurden vergossen wenn es geklappt hat, aber auch viele Tränen wenn wieder mal nicht getroffen wurde. Die Zuckertüten Verteilung wird beibehalten, zusammengestellt und gefüllt von Yvonne und Torsten Schrap. 2001 ist ein neues Kinderfest organisiert worden. Eine Woche vor dem Schützenfest verwandelt sich unser Festplatz in eine Spielwiese. Gunter Arends hat ca 20 Spiele angefertigt und aufgebaut. 2010 hat er die Spiele dem Verein überlassen.

Unter Leitung von Robert Sebulke und jetzt Jan Heinz Vos werden an diesem Tag bis zu 250 Kinder aus der Umgebung für die angebotenen Spiele begeistert und können noch zusätzlich etwas gewinnen. Die Preise werden überwiegend von Sponsoren zur

Verfügung gestellt. Jedes Kind erhält ein Getränk und eine Bratwurst gratis. Für Eltern gibt es Kaffee und Kuchen. Alkoholische Getränke werden nicht ausgegeben.

Ab dem Zwölften Lebensjahr können sich die Jugendlichen auch am Schießsport beteiligen. Der Verein bietet vielfältige Möglichkeiten. Auch im Spielmannszug können Jugendliche unter Anleitung das Musizieren mit Querflöte, Trommel und Lyra erlernen.



Sebastian Schrap & Janina Hofmeyer



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Offen für mehr Leben.



Wir leben Autos.

Der neue Opel Meriva ist unverwundbar. Zahlreiche praktische Lösungen machen ihn zum kompetenten und eleganten Partner für Ihren Alltag. Dank in Sachen Ergonomie, Flexibilität und Wohlfühlen macht ihn auch der Alltag kein Problem.

- Das neue FlexDrive™ Türkonzept erleichtert den Ein- und Ausstieg.
- Der Ergonomiestuhl mit Gürtelstütze AGF (Aktiver Gesunder Rücken) V3 lässt Sie entspannter ankommen.
- Das FlexSpace™ Sitzelement richtet sich ganz nach Ihnen.
- Das FlexFix™ Fahrschaltensystem ist unsichtbar, einwärtsbetätigt und einfach zu handhaben.
- Die FlexFix™ Mittelkonsole bietet maximalen Stauraum.
- Das beheizbare Lenkrad sorgt für perfektes Wohlfühlen.
- Das beheizbare Kurven- und Abbiegelicht AFL zeigt mehr von der Straße.
- Der Parkpilot, Einparkhilfe vorn und hinten verhindert Reiberei.

Suchen Sie jetzt Ihre Probefahrt – und entdecken Sie die neue Generation des Opel Meriva für sich.

Unser Barpreis

Für den Opel Meriva Selection mit 1,4 ECOTEC™ (14 kW/110 PS) **schon ab 15.900,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100km Opel Meriva Selection 1,4 ECOTEC™ (14 kW/110 PS), innerorts: 7,2, außerorts: 5,1, kombiniert: 6,1. CO₂-Emissionen, kombiniert: 144 g/km (gemäß 1999/100/EG).

AVERES

Derk Avers & Co. GmbH
Neuenhauer Str. 145 48527 Nordhorn
Telefon 05921 / 83660
www.averes.com

Unsere Schützen die es bis zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im Schießsport schafften:



Horst Benno Elskamp

Als Juniorschütze brachte es Horst Benno mit der Luftgewehrdisziplin zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft. Über die Bezirks- und Landesmeisterschaft konnte er die Qualifikation erreichen. Das Schießen lag schon in der Familie begründet. Der Großvater war Sportschütze ebenso auch der Vater Hermann Elskamp. Trainiert wurde Horst Benno von Manfred Hiller. Geschossen wurde noch bei ehemals Philip Müller und im umgebauten Hühnerstall von Potgeter. Die Deutsche Meisterschaft wurde in Wiesbaden ausgetragen.

Dr. Maximilian Grimm

Max kam über die Lingener Sportschützen zu unserem Verein. Zusammen mit Heiko Böttcher, Heiner Newe, Manfred Scholz, Horst Benno Elskamp, dem Holländer Johan Borgering, war er erfolgreich in der Luftgewehrdisziplin über die Bezirksliga in die Landesliga aufgestiegen. Er war in mehreren Disziplinen, Luftgewehr, Zimmerstutzen, Klein- Kaliber Gewehr, erfolgreich. Bedingt durch sein Studium in München schloss er sich der HSG München an. Hier begann sein weiterer sportlicher Aufstieg. Mehrere Jahre Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in München. Mit der Nationalmannschaft schoss er in Moskau und in Israel mit dem Luftgewehr und dem Klein-Kalibergewehr.



Ulla Küpers & Inge Elskamp

Mit dem Mannschaftsergebnis auf der Landesmeisterschaft in Oldenburg konnten sie sich für die Teilnahme mit dem Luftgewehr qualifizieren. Mannschaftsdritte war Wilma de Winder vom Schützenverein Geselligkeit. Gestartet wurde unter der NSG. Ulla und Inge





J+B KÜPERS

**Kranarbeiten
Schwertransporte
Erdbau- und Abbrucharbeiten
Güterkraftverkehr
Bergen und Schleppen
Industriereinigung**



Alte Piccardie 31 - D-49828 Osterwald
Tel.: +49(0)5946 / 91 00 0 - Fax: +49(0)5946 / 91 00 69
service@kuepers-osterwald.de - www.kuepers-osterwald.de

haben erst spät mit dem Schießsport begonnen. Trainiert wurden auch sie von Manfred Hiller. Gestartet wurde in der Altersklasse.

Christian Scholz

Auch Christian schloss sich erst spät den Sportschützen an. Seine sportliche Leidenschaft waren die Pistolen Disziplinen. Luftpistole und K-K Sportpistolen. Hier erzielte er auch mehrere Titel auf Bezirks- und Landesebene. Seinem Ehrgeiz ist es zu verdanken, dass die Pistolenschießstände immer den Vorschriften entsprachen und er somit ideale Voraussetzungen für den Sport vorfand. Zur deutschen Meisterschaft qualifizierte er sich mit der Luftpistole.



Gisela Peters

Lange Jahre war Gisela eine aktive Sportschützin bevor sie die Qualifikation zur deutschen Meisterschaft errang. Als eine der Ersten gehörte sie zur Mannschaft mit Inge Elskamp, Sini Aldekamp und Gesine van Remmerden, die in der neu gegründeten Landesliga Luftpistole der Damen berufen wurde und hier hervorragende Ergebnisse schoss. Gisela qualifizierte sich mit dem Luftpistole und Zimmersutzen für den Start in München.

Jasmin Ebert

Als jugendliche kam Jasmin zum Schießsport. Durch ihren Ehrgeiz, ihre Konzentration und Ausdauer schaffte auch sie als Juniorin die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft mit dem Luftpistole in München. Trainiert wurde sie unter anderem auch von Hans Peters. Mit ihren guten Ergebnissen schloss sie sich bei den Rundenwettkämpfen dem Schützenverein in Bramgau bei Osnabrück an.





- **Neubau**
- **Maurerarbeiten**
- **Fliesenarbeiten**
- **Um- und Anbau**

Charlottenstraße 25
48529 Nordhorn
Tel. (0 59 21) 30 28 99
Fax (0 59 21) 30 28 98

Mobil (01 73) 2 79 11 97
info@stroot-pas.de
www.stroot-pas.de

Geschäftsführer: Michael Stroot & Manfred Pas

Der Spielmannszug Bookholt e.V.

Am 5. August 1950 wurde der Spielmannszug vom damaligen Ehrenpräsidenten Arnold Groothuis, dem Vereinspräsidenten Hugo Kuipers und Georg Schoo aus der Taufe gehoben. Georg Schoo übernahm die Leitung und Ausbildung. Er war zuvor in einer deutschen Militärkapelle Tambourmajor. In der ersten Zeit war der Spielmannszug auf Spenden angewiesen, um sich von Zeit zu Zeit Instrumente zu beschaffen. Man arbeitete hart an sich und schon bald waren die ersten Auftritte da. Man spielte in weißen Hosen und Mützen. Nach den ersten Auftritten beim Bruderverein Kloster Frenswegen, folgten bald sogar offizielle Auftritte. Sogar in den Niederlanden, wo unser Spielmannszug sehr schnell die Herzen der Niederländer eroberte. Im Jahre 1951 bekam man mit großer Unterstützung von Frau Maria Niehues seine ersten „blauen Uniform“-Jacken.

1954 übernahm Fritz Willering das Amt des Tambourmajors. In den darauffolgenden Jahren hatte der Spielmannszug viele weitere Auftritte, ob in Nordrhein-Westfalen, dem Emsland, der Niederlande oder in der Grafschaft. Man holte einige erste und zweite Plätze auf den Wettstreiten. 1960 wurde Fritz Willering eine ganz besondere Aufgabe gestellt. Der Bürgermeister der Stadt Bad Bentheim bat in einen Spielmannszug für Bad Bentheim auf die Beine zu stellen. Schon im Jahr darauf hatte Fritz es geschafft und der Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr Bad Bentheim spielte seine ersten öffentlichen Auftritte. In den darauffolgenden Jahren waren die Bentheimer am Samstagabend beim



Uwe Meyer, Jens Kock und Carsten Meyer

RADI GmbH

Landtechn. Lohnunternehmen

**Herzliche
Glückwünsche
zum 100jährigen
wünscht das
RADI-Team!**



48527 Nordhorn
Neuenhauser Str. 230
Tel.: (05921) 36162 + 38977
Fax: (05921) 33393



jährlichen Sommerfest unsere musikalische Begleitung. Leder brach nach einiger Zeit der Kontakt ab, doch seit unserem Jubiläum im Jahre 2000 haben wir es wieder geschafft, den Kontakt erneut herzustellen.

1960 nahm der Spielmannszug am Gründungsschützenfest in Klein-Gera teil. Im Jahre 1992 fuhr man zum zweiten Mal mit dem Schützenverein nach Klein-Gera. Jens Kock wurde in diesem Jahr zum Tambourmajor gewählt. Ein Jahr später übernahm Karsten Meyer das Amt des Geschäftsführers, von unserem viel zu früh verstorbenem Arthur Frantzen.

Es folgten weitere Auftritte, zwischen 20 und 30 Präsentationen jedes Jahr. Mit den Wettstreiten wurde es langsam aber weniger. Im Jahre 2000 durften wir unser 50-jähriges Bestehen groß feiern. Was uns zwar sehr viel Arbeit, aber auch gleichzeitig viel Spaß bereitete. Der Spielmannszug kann sich glücklich schätzen, dass er seit Jahren einen aktiven Stamm von ca. 30 Spielern hat in der Altersspanne von 8 bis 86 Jahren. Auch in der heutigen Zeit wird es bei uns nicht langweilig, neben dem alljährlichen Schützenfest unseres Brudervereins Geselligkeit Neuberlin, wo wir seit Jahren zwei Tage aufspielen

RAGANO

**Betonfertigteile
Transportbeton**

Schlachthofstraße 10 • 48527 Nordhorn
Telefon (0 59 21) 82 35-20

www.ragano.de



Pflege mit Herz

AWO

Sozialstationen

Wir bieten Ihnen:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Kinderkrankenpflege
- Behandlungspflege
- Haushaltshilfe
- Familienpflege
- Betreuung Demenzkranker
- Pflegeberatung
- Verhinderungspflege
- Vermittlung von Hausnotrufgeräten
- Einkaufshilfen
- Betreutes Wohnen
- Altenwohnungen

Wir beraten und helfen Ihnen gern!

Sozialstation
Nordhorn
Tel. (0 59 21) 82 62-0

Sozialstation
Obergrafschaft
Tel. (0 59 23) 99 37 30

Sozialstation
Niedergrafschaft
Tel. (0 59 42) 92 23 05

Altenwohnenzentrum
Nordhorn
Tel. (0 59 21) 8 34 20



dürfen, fahren wir auch nunmehr schon zum fünften Mal nach Hannover zum weltgrößten Schützenfest, was nun wirklich neben unserem eigenen Schützenfest immer wieder das Highlight des Jahres ist. Im vergangenen Jahr waren wir sogar in Worms beim Backfischfest und haben die Firma unseres Spielmanns Maik Rautert musikalisch unterstützt.

Es gibt den Spielmannszug nun seit genau „sechzig Jahren“ und es macht immer noch Spaß anderen Leuten mit unserer Musik ein bisschen Freude zu bereiten. Nachwuchs braucht der Spielmannszug trotz allem und freut sich über jeden Neuzugang. Melden kann man sich bei Karsten Meyer (Tel. 05921-330681) oder Jens Kock (Tel. 05921-858979).

Zum Schluss möchte ich ein herzliches Dankeschön an alle aktiven und passiven Mitglieder des Spielmannszuges sowie unseren Sponsoren aussprechen. Ich hoffe, wir verbringen im Juni vier tolle Tage miteinander.

Mit gut Spiel

Jens Kock, Tambourmajor

*Wir präsentieren die traditionelle
und moderne Küche!*

Erleben Sie in unseren gemütlich gestalteten
Räumlichkeiten frohe und erlebnisreiche Stunden.

- Saalbetrieb für 20 bis 150 Personen • Kegelbahnen
Partyservice • gemütlicher Biergarten

Wählen Sie aus unserem reichhaltigen Menü-Angebot.
Alle 4 Wochen Menüwechsel.

*Reservieren Sie rechtzeitig
für Ihre Familienfeiern!*

*Wir gratulieren zum
100. Jährigen Jubiläum*

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Familie Deters und Mitarbeiter*

Speiserestaurant  Saalbetrieb
DETERS Kegelbahnen

Nordhorn Hakenstraße 104 Ruf (05921)34534

Öffnungszeiten: Montag bis Samstag ab 16.00 Uhr Dienstag Ruhetag
Sonntag ab 10.00 Uhr (ab 12.00 Uhr Mittagsisch)

Impressionen vom Spielmannszug Bookholt e.V.



Vereinslokale des Schützenvereins Bookholt

Das Vereinslokal, ein Ort zum Feiern und zum Versammeln. In einer Festzeitschrift heißt es nach 1949, man traf sich zu einer Zusammenkunft im langjährigem Lokal »Grüner Jäger« an der Neuenhauser Strasse. Es muss also schon lange ein Ort des Feierns gewesen sein, mit einem Saal und Tanzmöglichkeiten. Da es sich hier wohl um die erste Gaststätte im Bookholter Raum handelte, wurden hier die Versammlungen abgehalten. Gastwirt war Gerrit Koke, Spitzname »Grünen Geit«. Die Gründungsversammlung nach dem Kriege fand hier statt. Vereinslokal sollte aber die Kriegerhalle, später Stadhalle, sein. Da man im



»Grüner Jäger«, Neuenhauser Straße

»Grüner Jäger« nur auf sieben Meter Schießen konnte, verlegte man das Schießen in die Stadhalle auf zehn Meter. Die Gaststätte »Grüner Jäger« verkam immer mehr, so dass auch die Versammlungen hier immer weniger wurden und letztlich nur noch in der Stadhalle stattfanden.

In der Stadhalle wurde

auch die erste Gedenktafel des Vereins angebracht. Sie ist aus schwarzem Granit hergestellt und mit den Namen der gefallenen Vereinsmitglieder des ersten und zweiten Weltkrieges versehen. Angeschafft wurde die Ehrentafel durch die Spendenbereitschaft der Mitglieder. Heute ist diese Ehrentafel im jetzigen Vereinslokal Hermann Deters in der Hakenstrasse angebracht. Als 1970 die Stadhalle geschlossen wurde, fand man bei Jan Deters ein neues Vereinslokal. Hier konnten auch wieder Versammlungen abgehalten werden. Durch den weiteren Ausbau der Gaststätte mit Saal und Veranstaltungsmöglichkeiten, wird hier auch seit 1992 das Winterfest gefeiert. Die Jahre davor wurde das Winterfest im Lokal Bonke am Stadtring abgehalten. Hermann Deters ist jetzt Vereinswirt und hat das Lokal zu einer Speisegaststätte erweitert. Eine Bildergalerie der Vereinskönige ist im Flur an den Wänden ausgestellt. Das Antreten am Sonntag zur Kranzniederlegung und Marsch zum Festzelt beginnt am Vereinslokal.

Die Hotel-Gaststätte Bonke war jahrelang unser Treffpunkt für unser Winterfest. Nachdem die Stadhalle Kriegerhalle nicht mehr zu Verfügung stand, wurde ein neuer Saal für die Festlichkeiten gesucht. Viele Jahre wurden hier gemeinsam schöne Feste gefeiert. Man war immer herzlich willkommen. Da immer mehr Mitglieder aus dem Bookholter Stadtteil im Vereinslokal Deters feiern wollten, wurden die Winterfeste nach dort verlegt.



Stadt-/Kriegerhalle, Neuenhauser Straße



Gaststätte Hotel Bonke



Vereinslokal Deters

Hotel Bonke



NORDHORN

Stadtring 58

Tel. 059 21/1 73 30

Fax 059 21/17 33 16

*Das Haus
mit der
persönlichen Note*

Vereinslied Schützenverein Bookholt e.V.

Nun wohl-an ihr Schützen-brü-der, die aus Bookholt hier ver-
eint im-mer tö - ne laut es wie-der was uns treu zusam-men
eint, Schützen-art und Schützen-weise, Schützen-freud und Schützen
treu: »He-bet laut zu ihrem Prei-se Eu-re vollen Becher
heut, he-bet laut zu ihrem Prei-se Eu-re vol-len Becher
heut.«

Musik: 1867 Peter Johann Peters 1820-1870
Text: ca. 1935 Hermann Niemeyer † 1980

Wo der Schütz' sich lässt nieder,
geht es froh und munter zu;
stets auch schallet laut es wieder
Heil sei Dir, mein Bookholt Du!
Bruder reich' die Hand zum Bunde,
Kraft und Wahrheit liegt im Bier.
Laut ertön's aus Schützenmunde,
„Heil und Ehr' mein Bookholt Dir“.

Ist die Zeit herangekommen,
dass wir ziehn' zum Feste aus,
muss ein Jeder mit uns kommen,
Sorgen bleiben da zuhaus.
Stehet fest wie alte Eichen,
wie die Väter es gewollt:
„Niemals wird die Treue weichen,
Schützentreu ist treu wie Gold“.

Basteln - Schule Bürobedarf

Stift & Papier

Lübbers

Veldhauser Str. 53
Nordhorn, Tel. 0 59 21 - 3 90 30



Ihr Partner für Vereinskleidung



- Jacken und Westen
Schützen, Musiker, Gesang, Karneval
- Hemden und Blusen mit und ohne Motiv
- Krawatten, Schleifen, Schmuckbänder
- Hüte, Mützen, Schiffchen
- Federbüsche, Gamsbärte, Hutfedern
- Schulterstücke, Fangschnüre, Uniform-Effekten
- Abzeichen gestickt, Armelstreifen
- Schärpen neutral und bestickt
- Vereinsfahnen, Fahnen-Restauration
- Sonderanfertigungen nach Vorlage
- Änderungsservice durch eigene Schneiderei

*Wir beraten und
informieren
Sie gern!*

Mode & Textil

Vocks

Hauptstraße 72

49835 Lohne

Tel. 05908/298

Fax 05908/8113

Der Königsvogel



Unser Königsvogel wird schon seit Generationen im Hause Groothues "gebaut". War es einst Heinz Groothues, so ist es jetzt der Neffe Werner Groothues, der die Arbeit übernommen hat. Auch für den Vizekönig sowie für den Kinderkönig stellt er sie in Handarbeit her. Der Königsvogel ist mit den Insignien Zepter, Krone, Apfel ausgestattet. Das Foto zeigt Werner mit der fertigen Arbeit.



Offizieller



GAZELLE
- Partner!



Oma-Fahrräder

in allen
Preislagen
erhältlich!

Zweiradtechnik
Breuer

48527 Nordhorn
Veldhauser Straße 30
Telefon (0 59 21) 32 0175
Telefax (0 59 21) 72 20 32

Freilandeier
Kuipers

*Bei uns bekommen die
Hühner bestes,
ausgesuchtes,
pflanzliches Futter.
Und weil unsere Hühner
so leben können, wie es
die Natur vorgesehen
hat, legen sie auch die
besten Eier...*



Extrafrische Eier
Güteklasse A, direkt vom Erzeuger

Kartoffeln

Verkauf ab Hof
und samstags auf dem Nordhorner
Wochenmarkt (neben der Kirche)

Freilandeier Kuipers
Hohenkörbener Weg 212
48527 Nordhorn
Telefon 0 59 21-3 28 64

Montags-Frühschoppen-Runde

Bereits seit ca. 1968 gibt es eine Montags-Frühschoppen-Runde die sich am Schützenfestmontag um 10.00 Uhr in einer Gaststätte eines Vereinsmitgliedes trifft. Bei Brötchen, Schnitten und Bier wird geklönt und geknobbelt, natürlich werden auch Witze erzählt.

Zu Beginn war die Runde um Adolf Aldekamp und Willi Termeer – die von den Anfängen bis heute dabei sind – noch relativ klein. Diese wuchs allerdings mit den Jahren, so dass z.Zt. ca. 35 Schützen an der Montags – Frühschoppen – Runde teilnehmen.



Die Aufnahme in dieser Runde ist jedoch immer mit einem kleinen Schabernack verbunden, die jedes neue Mitglied über sich ergehen lassen muss und was natürlich immer zu einem großen Lacher der Belegschaft wird. Um ca. 11.00 Uhr zieht die Karawane per Fahrrad weiter in die nächste Gaststätte eines Vereinsmitgliedes. Nach weiteren Vorträgen und erzählten Witzen geht es dann um 12.00 Uhr zum Festzelt, wo die Montags - Frühschoppen - Runde von der Schützenfamilie erwartet wird. Hier gibt es dann auch das Mittagessen.

Nachmittags serviert Willi Termeer seine begehrten, leckeren selbsteingelegten Matjes für die Montags – Frühschoppen – Runde und auch für so manch anderes Schützenmitglied, welches bei dem genüsslichen Anblick das Wasser im Mund zusammenläuft. Mit einem fröhlichen Nachmittag und dem vergnüglichen Abschlussabend innerhalb der Schützenfamilie klingt das Fest aus und alle freuen sich schon wieder auf eine heitere Runde beim Montagsfrühschoppen im nächsten Jahr.

Fußballturnier der Schützenvereine

Alljährlich treffen sich die fußballbegeisterten Mitglieder zu einem Fußballturnier. Eingeladen und organisiert vom Schützenverein Geselligkeit treten Mitglieder der Nordhorer Schützenvereine Frensdorf, Blanke, Klausheide, Altendorf, Geselligkeit, Frenswegen und Bookholt auf dem



Siegreiche Fußballmannschaft

Gelände von Nino Sport zu einem sportlichen Wettstreit an. In Gruppen ausgelost, gibt es ein Hin- und Rückspiel. Dieses Turnier wird seit über 28 Jahren durchgeführt. Zahlreiche Besucher sehen spannende Vorrunden und Finalsplele. Der Reinerlös wird dem Krokusheim der Sozialen Dienste Nordhorn SDN gespendet. Auch Sportler unseres Vereins haben daran teilgenommen, ob ältere oder jüngere Mitglieder und sind auch schon mit größeren oder kleineren Blessuren vom Platz gegangen. Unvergessen sind viele Torwartparaden von Gerhard Oldehinkel. Trainer und Betreuer der Mannschaften ist unser Vereinsmitglied Achim Niere. Er hat die Mannschaft zusammengestellt und schon des öfteren den Pokal entgegen nehmen können.



Der Schützenverein Bookholt e.V.

bedankt sich bei allen Inserenten

dieser Festschrift

Sie haben das Erscheinen

erst ermöglicht.

Wir bitten unsere Mitglieder,

diese Firmen und Geschäfte

beim Einkauf bzw. handwerklichen Arbeiten

zu berücksichtigen.

Die neueste Kläranlagen-
technik der Fa. ATB

APURIS
Umweltgerechte Abwasserreinigung



Wasser, Klima, Umwelt.
Die erste Kleinkläranlage, die es leicht macht,
Verantwortung zu übernehmen.

APURIS®

Die neue Kleinkläranlage für Ihr Haus

Die Vorteile dieses innovativen Systems werden Sie überzeugen:

Klimafreundlich und sehr geringer Stromverbrauch:

Die APURIS®-Kleinkläranlage benötigt nur etwa 20-25 kW/h Strom pro Einwohner und Jahr, bezogen auf eine 4 Einwohner-Anlage; das sind ca. 75% weniger als übliche Kleinkläranlagen.

Weniger Wartungskosten:

Das Abwasser wird nicht gepumpt oder gefördert. Daher werden keine Pumpen oder störanfällige Magnetventile benötigt. Das einfache Verfahrensprinzip erlaubt eine kostengünstige Wartung durch unseren Kundendienst.

Hohe Betriebssicherheit:

Mechanisch geregelter Ablauf ohne Pumpen. Nur noch ein Aggregat; keine Pumpen, keine störanfälligen Magnetventile; das Gebläse sicher im Haus untergebracht.

Unter- und Überbelastung, Urlaubsbetrieb:

Durch die Pufferung des Abwassers liegen die besonderen Stärken in der Anpassung an starke Unterbelastung (nur 1 oder 2 Bewohner) oder Belastungsspitzen, z. B. Feiern, Badewannen- und Waschmaschinenstöße und wenn Sie mal nicht zuhause sind, spart die Anlage noch mehr über einen reduzierten Urlaubsbetrieb.

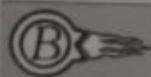
Genug Gründe, um jetzt zu handeln:

- klimafreundliches Konzept
- niedriger Energieverbrauch
- kompakte Technik
- sehr hohe Lebensdauer
- einfache Wartung und Instandhaltung



Unser neues Labor für
CSB-Untersuchungen
(Wartung - Kleinkläranlage)

Fragen Sie uns.
Wir beraten
Sie gern!



BRINK GmbH

Kanackweg 1 • D-49824 Ringe • Tel. 05944/631 • Fax 05944/1686
www.brinkgmbh.de • e-Mail: info@brinkgmbh.de

GETRÄNKE

Kfarrger
...zu Ihrem Wohl



Kaligereit,
kann ein Pils

ursprünglicher
nicht reifen.

ROLINCK

Pilsener Premium

Grenzstraße 46 - 49828 Neuenhaus
Tel.: 05941/9333-0 - Fax: 05941/1010



Kreissparkasse
Grafschaft Bentheim zu Nordhorn

Wer profitiert von unserem Engagement für Soziales, Kultur und Sport?

Du. Er. Sie. Es. Wir. Ihr. Sie.

Projekte, die wir fördern, kommen allen zugute. Denn sie sorgen für Spaß,
Unterhaltung und Abwechslung in der Grafschaft. Und leisten so einen wichtigen
Beitrag für den Gemeinsinn, die Vitalität und Attraktivität unserer Region.
Sparkasse – Starke Leistungen für die Zukunft der Grafschaft